

Länderbericht

MC: Mammachirurgie

Hamburg

Auswertungsjahr 2025
Erfassungsjahr 2024

Impressum

Titel Mammachirurgie. Länderbericht. Auswertungsjahr 2025
Abgabe 28. Mai 2025

Auftraggeber

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

Herausgeber

IQTIG — Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
Katharina-Heinroth-Ufer 1 10787 Berlin
verfahrensupport@iqtig.org | www.iqtig.org | (030) 58 58 26-340

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
Datengrundlagen	9
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten	9
Ergebnisübersicht	11
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2024	12
Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2024.	15
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen	17
51846: Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	17
Details zu den Ergebnissen	20
Gruppe: HER2-Positivitätsrate	22
52267: HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate	22
52278: HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate	26
Details zu den Ergebnissen	30
Gruppe: Adäquate Markierung bei nicht palpablen Befunden	32
212000: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Mikrokalk ohne Herdbefund	32
212001: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Herdbefund.	35
Gruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei Drahtmarkierung	38
52330: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung	38
52279: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung	41
Details zu den Ergebnissen	44
2163: Primäre Axilladissektion bei DCIS	46
50719: Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie	49
Details zu den Ergebnissen	52
51847: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	53
Details zu den Ergebnissen	56
51370: Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation	57

Details zu den Ergebnissen.....	60
60659: Nachresektionsrate.....	61
Details zu den Ergebnissen.....	64
Gruppe: Interdisziplinäre Tumorkonferenz.....	65
211800: Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS.....	65
212400: Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS.....	68
Details zu den Ergebnissen.....	71
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien.....	73
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit.....	73
850363: Angabe „HER2-Status = unbekannt“.....	73
850364: Angabe „R0-Resektion = es liegen keine Angaben vor“.....	75
813068: Diskrepanz zwischen prätherapeutischer histologischer Diagnose und postoperativer Histologie unter Berücksichtigung der Vorbefunde.....	77
850372: Angabe „immunhistochemischer Hormonrezeptorstatus = unbekannt“.....	79
852000: Angabe des unspezifischen ICD-O-3-Kode 8010/3 im prätherapeutischen histologischen Befund.....	81
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit.....	83
850093: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation.....	83
850094: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation.....	85
850227: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS).....	87
Basisauswertung.....	89
Basisdokumentation.....	89
Epidemiologische Daten zur Versorgungssituation.....	91
Befund: Invasive Karzinome (Primärerkrankung).....	93
Patientin und Patient.....	93
Präoperative Diagnostik und Therapie.....	94
Operation.....	97
Therapie.....	99
Sentinel-Node-Markierung.....	100
Histologie.....	100

Staging.....	103
Tumorgröße und OP-Verfahren.....	107
Tumorstadium und OP-Verfahren.....	109
Postoperativer Verlauf.....	112
Verweildauer im Krankenhaus.....	112
Entlassung.....	114
Befund: DCIS (Primärerkrankung).....	117
Patientin und Patient.....	117
Präoperative Diagnostik und Therapie.....	118
Operation.....	121
Therapie.....	123
Sentinel-Node-Markierung.....	124
Histologie.....	125
Postoperativer Verlauf.....	127
Verweildauer im Krankenhaus.....	127
Entlassung.....	129
Häufigkeit verschiedener Angaben zum Erreichen des R0-Status bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS (Primärerkrankung).....	131
Geschlechterstratifizierte Histologie und Grading (Primärerkrankung).....	132
Befund: Invasive Karzinome (Lokoregionäre Rezidive).....	140
Patientin und Patient.....	140
Präoperative Diagnostik.....	141
Operation.....	142
Therapie.....	143
Sentinel-Node-Markierung.....	143
Histologie.....	145
Postoperativer Verlauf.....	146
Verweildauer im Krankenhaus.....	146
Entlassung.....	147
Ausschließlich sekundäre plastische Rekonstruktion / prophylaktische Mastektomie.....	150
Patientin und Patient.....	150

Präoperative Diagnostik und Therapie	152
Operation	152
Postoperativer Verlauf	152
Verweildauer im Krankenhaus	153
Entlassung	155
Befund: Risikoläsionen	157
Patientin und Patient	157
Präoperative Diagnostik und Therapie	158
Operation	160
Therapie	161
Postoperativer Verlauf	162
Entlassung	163
Befund: Benigne / entzündliche Veränderungen, ausschließlich Normalgewebe	165
Patientin und Patient	165
Präoperative Diagnostik	167
Operation	169
Postoperativer Verlauf	170
Entlassung	171

Einleitung

Das Verfahren Mammachirurgie (QS MC) bezieht sich auf die Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Brustkrebs (Mammakarzinom, Mamma-CA). Mit zuletzt rund 74.500 Neuerkrankungen jährlich ist Brustkrebs die mit Abstand häufigste Krebserkrankung der Frau. In seltenen Fällen kann diese Erkrankung auch bei Männern auftreten. Im Jahr 2022 wurden 690 Neuerkrankungen für Männer diagnostiziert (KfKD 2024).

Die Früherkennung und die adäquate Diagnostik sowie die stadiengerechte Therapie der Patientin und des Patienten mit einem Brustkrebs ermöglichen es, die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern und die krankheitsbedingte Sterblichkeit zu senken.

Die Behandlungsplanung sollte umfassend, interdisziplinär und sorgfältig erfolgen; bei der Auswahl der Behandlungsmöglichkeiten sollten stets die individuelle Situation der Patientin bzw. des Patienten, das Therapieziel, die Nutzen-Risiko-Abwägung sowie die Präferenzen der Patientin bzw. des Patienten berücksichtigt werden. Wichtige Voraussetzungen hierfür sind die interdisziplinäre und sektorenübergreifende Zusammenarbeit der an der Versorgung beteiligten Fachdisziplinen sowie die informierte, gemeinsame Entscheidungsfindung von Patientinnen und Patienten und Ärztinnen und Ärzten.

Die Indikatoren des Verfahrens QS MC wurden in diesem Sinne zusammengestellt und nehmen die Aspekte einer guten Qualität der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Brustkrebs in den Blick. Ein Qualitätsindikator überprüft das Aufkommen der prätherapeutischen histologischen Diagnosesicherung (ID 51846). Neben der prätherapeutischen Diagnosesicherung ist auch der HER2-Status (IDs 52267, 52278) wichtiger Bestandteil der Therapieplanung.

Den betroffenen Frauen und Männern muss ausreichend Zeit eingeräumt werden, um sich über die Krankheit und das entsprechende Behandlungskonzept zu informieren und sich damit am Behandlungsprozess aktiv zu beteiligen. Der Qualitätsindikator 51370 überprüft den Abstand zwischen der Diagnosstellung und Therapiebeginn.

Bei den operativen Behandlungsmöglichkeiten des Mammakarzinoms wird zwischen einer brusterhaltenden Operation und einer vollständigen Entfernung der betroffenen Brust (Mastektomie) unterschieden. Nach einer Mastektomie besteht die Möglichkeit eines gleichzeitigen oder späteren Wiederaufbaus der Brust mit Eigengewebe oder Implantaten. Patientinnen mit Mastektomie sollen vor der Operation über die Möglichkeiten der Rekonstruktion informiert werden.

Der Lymphknotenstatus, der eine Aussage darüber ermöglicht, ob und in welchem Ausmaß ein Tumorbefall der in der Achsel befindlichen (axillären) Lymphknoten vorliegt, kann einen Einfluss auf die weitere Therapieplanung und den Verlauf der Erkrankung haben. Um eine Aussage zum Lymphknotenstatus zu ermöglichen, können die Entfernung der Wächterlymphknoten (Sentinel-Lymphknoten) und in bestimmten Fällen die Ausräumung der axillären Lymphknoten (Axilladissektion) notwendig sein. Diese Qualitätsaspekte werden über die Qualitätsindikatoren IDs 2163, 50719 und 51847 betrachtet. In Abhängigkeit von der Art der Operation und je nach Ausdehnung des Tumors bzw. des Lymphknotenbefalls kann eine Bestrahlung erforderlich sein. Des Weiteren sind je nach Art und Eigenschaft des Tumors die

Chemo-, Antihormon- und/oder Antikörpertherapie Bestandteile der Behandlung.

Bei der brusterhaltenden Operation ist es insbesondere bei nicht tastbaren Befunden notwendig eine prä- bzw. intraoperative durch das jeweils geeignete bildgebende Verfahren eine Drahtmarkierung durchzuführen (IDs 212000, 212001, 52330, 52279), um die adäquate Resektion zu ermöglichen.

Die komplette Entfernung des Tumors mit tumorfreien Resektionsrändern ist Voraussetzung für ein niedriges Lokalrezidivrisiko. Der Resektionsrandstatus hat einen prognostischen Effekt beim invasiven Mammakarzinom. Eine komplette Entfernung der Neoplasie im Rahmen des Ersteingriffes sollte erzielt werden, da Nachresektionen für die Patientinnen und Patienten eine wiederholte Narkose mit ihren Risiken und Belastungen bedeutet (ID 60659).

Die konsequente Anwendung wissenschaftlich basierter Standards in der Brustkrebstherapie sowie die psychoonkologische und sozialmedizinische Begleitung des gesamten therapeutischen Prozesses können insgesamt sowohl zu einer verbesserten individuellen Prognose der Betroffenen als auch zu einer erhöhten Lebensqualität führen. In jeder Behandlungsstufe ist die Qualität der Versorgung für das Überleben und die Lebensqualität von entscheidender Bedeutung. Aus der interdisziplinären Zusammenarbeit resultieren die Verbesserung der Behandlungsqualität für die Patientinnen und Patienten sowie die Förderung einer evidenzbasierten Praxis. Eine bestmögliche und individuelle Behandlung für von Brustkrebs betroffene Patientinnen und Patienten wird durch Kooperation zwischen den Fachgebieten in interdisziplinären Tumorkonferenzen sichergestellt (IDs 212400, 212800).

Zu diesem Bericht steht unter <https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/> eine Leseanleitung inkl. Erläuterungen zur Risikoadjustierung und Glossar zum Download zur Verfügung.

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf folgenden Datenquellen :

- eingegangene QS-Dokumentationsdaten
- eingegangene standortbezogene Sollstatistik

Die nachfolgenden Tabellen stellen die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte „geliefert“) sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte „erwartet“) und die daraus resultierende Vollzähligkeit sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene dar.

In den Zeilen der Tabellen sind Informationen zu den Datensätzen enthalten sowie zur Anzahl der Leistungserbringer.

Die Anzahl der Datensätze wird pro Vergleichsgruppe (Krankenhäuser) ausgegeben.

Die Anzahl der Leistungserbringer wird ebenfalls pro Vergleichsgruppe und zusätzlich auf IKNR/BSNR-Ebene und auf Standortebezug ausgegeben. Bei der Standortebezug wird zwischen dem Auswertungsstandort und dem entlassenden Standort unterschieden.

Bei Vorhandensein mehrerer entlassender Standorte wird neben der Anzahl der entlassenden Standorte auch die Anzahl auf IKNR-Ebene/BSNR dargestellt.

Auswertungsstandort bedeutet, dass zu diesem Standort Indikator- und Kennzahlberechnungen erfolgten; entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch für die Erstellung der Sollstatistik zuständig war. Daher liegt die Sollstatistik nur für die entlassenden Standorte vor und es kann auch nur für diese in der Spalte „erwartet“ eine Anzahl ausgegeben werden.

Für das QS-Verfahren Mammachirurgie (QS MC) erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen nach dem behandelnden Standort bzw. der BSNR-Einheit (= Auswertungsstandort).

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	3.580 3.577 3	3.577	100,08
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebezug (Auswertungsstandorte) Land	11		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebezug (entlassender Standorte) Land	12	13	92,31
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Land	12	13	92,31

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	104.605 104.390 215	104.367	100,23
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	624		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	650	653	99,54
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	604	606	99,67

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen werden sämtliche Qualitätsindikatoren (QI) und ggf. Kennzahlen sowie Auffälligkeitskriterien (AK) für eine Übersicht zusammengefasst.

Bitte beachten Sie dafür folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Bitte beachten Sie, dass Datensätze immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet werden, in denen das Entlassungsdatum der Patientin oder des Patienten liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte „Überlieger“.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.
- Weitere Informationen zu dem QS-Verfahren MC finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter <https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-mc/>.
Unter <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/> sind weiterführende Informationen zu unseren methodischen als auch biometrischen Grundlagen zu finden.

Für die Indikatoren 52267, 52278 der (Gruppe „HER2-Positivitätsrate“) und 60659 („Nachresektionsrate“) wurde der Referenzbereich für das AJ 2025 ausgesetzt. Hintergrund ist, dass für diese Indikatoren nach Überprüfung der Eignungskriterien, die Abschaffung der QI-Gruppe bzw. ein grundlegender Überarbeitungsbedarf festgestellt wurde.

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2024

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
51846	Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	≥ 97,00 %	97,62 % O = 2.457 N = 2.517	98,65 % O = 74.855 N = 75.876
Gruppe: HER2-Positivitätsrate				
52267	HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate	Nicht definiert	0,90 O/E = 238 / 265,51 N = 2.139	0,95 O/E = 8.609 / 9.047,37 N = 67.169
52278	HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate	Nicht definiert	0,90 O/E = 238 / 265,51 N = 2.139	0,95 O/E = 8.609 / 9.047,37 N = 67.169
Gruppe: Adäquate Markierung bei nicht palpablen Befunden				
212000	Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Mikrokalk ohne Herdbefund	≥ 94,85 % (5. Perzentil)	93,21 % O = 247 N = 265	96,20 % O = 6.855 N = 7.126
212001	Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Herdbefund	≥ 70,92 % (5. Perzentil)	78,17 % O = 895 N = 1.145	88,66 % O = 22.508 N = 25.387

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
Gruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei Drahtmarkierung				
52330	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung	≥ 95,00 %	90,58 % O = 1.058 N = 1.168	98,90 % O = 17.294 N = 17.487
52279	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung	≥ 95,00 %	98,44 % O = 504 N = 512	98,97 % O = 32.967 N = 33.309
2163	Primäre Axilladissektion bei DCIS	Transparenzkennzahl	0,00 % O = 0 N = 268	0,08 % O = 6 N = 7.413
50719	Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie	≤ 5,00 %	2,13 % O = 4 N = 188	3,04 % O = 176 N = 5.790
51847	Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	≥ 90,00 %	96,07 % O = 1.050 N = 1.093	97,33 % O = 28.229 N = 29.003
51370	Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation	≤ 1,91 % (90. Perzentil)	1,22 % O = 23 N = 1.881	1,64 % O = 799 N = 48.771
60659	Nachresektionsrate	Nicht definiert	11,37 % O = 235 N = 2.067	10,31 % O = 6.293 N = 61.055

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
Gruppe: Interdisziplinäre Tumorkonferenz				
211800	Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS	≥ 98,69 % (5. Perzentil)	98,17 % O = 2.093 N = 2.132	99,63 % O = 64.557 N = 64.795
212400	Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS	≥ 38,35 % (5. Perzentil)	70,81 % O = 1.679 N = 2.371	80,10 % O = 58.336 N = 72.826

Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2024

Auffälligkeitskriterien			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit						
850363	Angabe „HER2-Status = unbekannt“ ¹	≤ 1,61 % (95. Perzentil)	3,42 % 76 / 2.219	11,11 % 1 / 9	0,40 % 269 / 67.650	2,56 % 13 / 507
850364	Angabe „R0-Resektion = es liegen keine Angaben vor“	≤ 0,87 % (95. Perzentil)	0,45 % 10 / 2.222	11,11 % 1 / 9	0,15 % 102 / 68.113	1,57 % 8 / 508
813068	Diskrepanz zwischen prätherapeutischer histologischer Diagnose und postoperativer Histologie unter Berücksichtigung der Vorbefunde	≤ 4	0,01 25 / 2.410	22,22 % 2 / 9	0,01 477 / 74.919	2,59 % 13 / 501
850372	Angabe „immunohistochemischer Hormonrezeptorstatus = unbekannt“ ²	≤ 1,13 % (95. Perzentil)	1,76 % 39 / 2.219	11,11 % 1 / 9	0,26 % 174 / 67.650	2,17 % 11 / 507
852000	Angabe des unspezifischen ICD-O-3-Kode 8010/3 im prätherapeutischen histologischen Befund	≤ 4,36 % (95. Perzentil)	1,46 % 42 / 2.882	11,11 % 1 / 9	0,69 % 607 / 88.136	4,70 % 24 / 511
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit						
850093	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation	≥ 95,00 %	100,08 % 3.580 / 3.577	0,00 % 0 / 13	100,23 % 104.605 / 104.367	0,46 % 3 / 653
850094	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation	≤ 110,00 %	100,08 % 3.580 / 3.577	0,00 % 0 / 13	100,23 % 104.605 / 104.367	0,15 % 1 / 653
850227	Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	≤ 5,00 %	0,08 % 3 / 3.577	0,00 % 0 / 13	0,21 % 215 / 104.367	0,61 % 4 / 653

¹ Dieses Auffälligkeitskriterium bezieht sich ausschließlich auf einen Qualitätsindikator dessen Referenzbereich für das Auswertungsjahr 2025 ausgesetzt ist. Aus

diesem Grund wurde den LAG seitens des IQTIG empfohlen kein Stellungnahmeverfahren für dieses Auffälligkeitskriterium durchzuführen.

- ² Dieses Auffälligkeitskriterium bezieht sich ausschließlich auf einen Qualitätsindikator dessen Referenzbereich für das Auswertungsjahr 2025 ausgesetzt ist. Aus diesem Grund wurde den LAG seitens des IQTIG empfohlen kein Stellungnahmeverfahren für dieses Auffälligkeitskriterium durchzuführen.

Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

51846: Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung

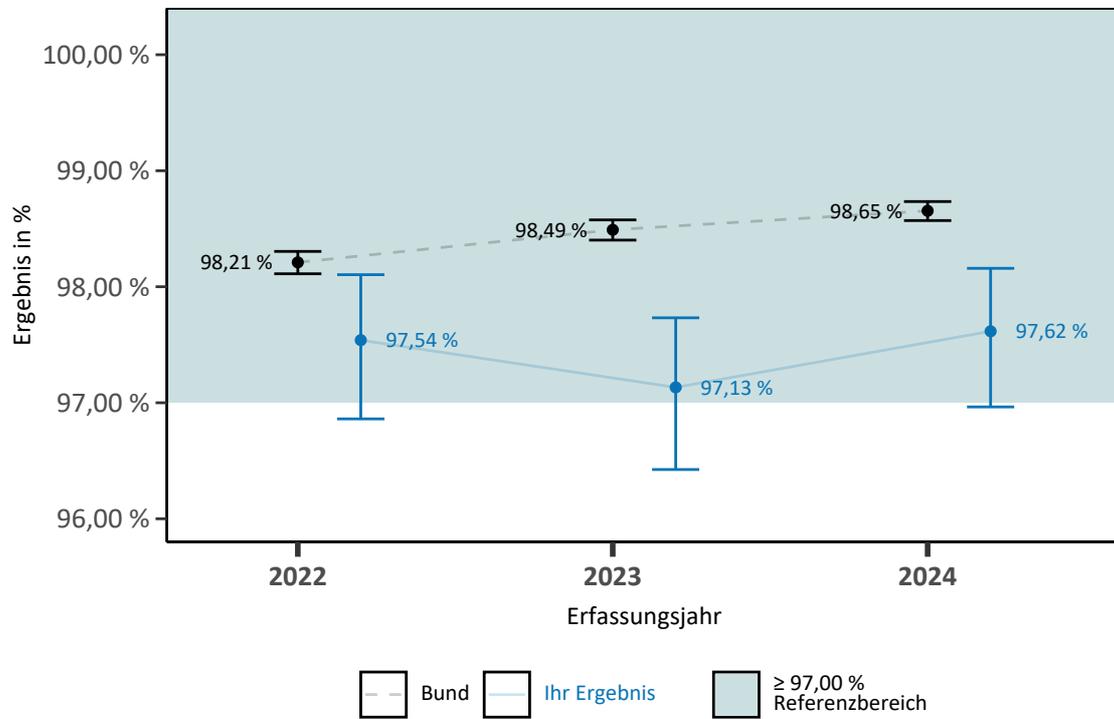
Qualitätsziel	Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit prätherapeutischer histologischer Sicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie bei Primärerkrankung invasives Mammakarzinom oder DCIS und Ersteingriff
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Ersteingriff bei Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ oder „DCIS“
Zähler	Patientinnen und Patienten mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie
Referenzbereich	≥ 97,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

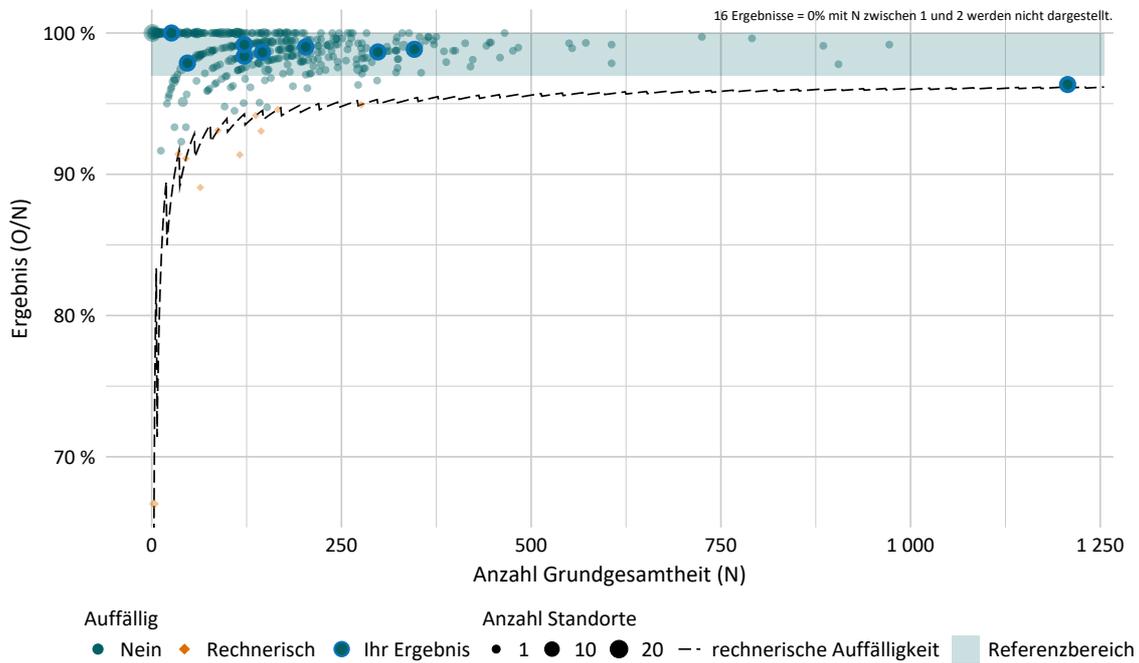
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	2.339 / 2.398	97,54	96,86 - 98,10
	2023	2.439 / 2.511	97,13	96,42 - 97,73
	2024	2.457 / 2.517	97,62	96,96 - 98,16
Bund	2022	71.373 / 72.674	98,21	98,11 - 98,30
	2023	74.462 / 75.603	98,49	98,40 - 98,58
	2024	74.855 / 75.876	98,65	98,57 - 98,73

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	509	27	0,00	100,00	99,12

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	ID: 21_22082 Prätherapeutische Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie bei Patientinnen und Patienten mit Ersteingriff bei Primärerkrankung und allen postoperativen malignen Histologien	93,76 % 2.780/2.965	95,13 % 83.003/87.254
1.1.1	ID: 51846 Histologie invasives Mammakarzinom (Primärtumor) oder DCIS	97,62 % 2.457/2.517	98,65 % 74.855/75.876
1.1.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
1.1.1.1.1	ID: 21_22000 Histologie invasives Mammakarzinom (Primärtumor) oder DCIS bei Patientinnen	97,60 % 2.436/2.496	98,68 % 74.185/75.179
1.1.1.1.2	ID: 21_22001 Histologie invasives Mammakarzinom (Primärtumor) oder DCIS bei Patienten	100,00 % 21/21	95,38 % 558/585
1.1.1.2	Altersverteilung in Jahren		
1.1.1.2.1	ID: 21_22002 ≤ 49 Jahre	19,83 % 499/2.517	15,94 % 12.098/75.876
1.1.1.2.2	ID: 21_22003 ≥ 50 - ≤ 69 Jahre	49,82 % 1.254/2.517	51,21 % 38.854/75.876
1.1.1.2.3	ID: 21_22004 ≥ 70 - ≤ 79 Jahre	17,20 % 433/2.517	18,92 % 14.355/75.876
1.1.1.2.4	ID: 21_22005 ≥ 80 Jahre	10,77 % 271/2.517	12,58 % 9.548/75.876

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.2	ID: 21_22073 Keine prätherapeutische Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie bei Patientinnen und Patienten mit Ersteingriff bei Primärerkrankung und allen postoperativen malignen Histologien	6,24 % 185/2.965	4,87 % 4.251/87.254
1.2.1	Altersverteilung in Jahren		
1.2.1.1	ID: 21_22074 ≤ 49 Jahre	2,77 % 82/2.965	2,01 % 1.755/87.254

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.2.1.2	ID: 21_22075 ≥ 50 - ≤ 69 Jahre	2,56 % 76/2.965	2,02 % 1.762/87.254
1.2.1.3	ID: 21_22076 ≥ 70 - ≤ 79 Jahre	0,64 % 19/2.965	0,52 % 456/87.254
1.2.1.4	ID: 21_22077 ≥ 80 Jahre	0,27 % 8/2.965	0,32 % 278/87.254

Gruppe: HER2-Positivitätsrate

Qualitätsziel	Angemessene Rate an HER2-positiven Befunden bei invasivem Mammakarzinom
----------------------	---

52267: HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ und abgeschlossener operativer Therapie und bekanntem HER2-Status und bekanntem immunhistochemischem Hormonrezeptorstatus aus Standorten mit mind. 4 indikatorrelevanten Fällen
Zähler	Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status, risikoadjustiert nach logistischem MAMMA-Score für ID 52267 und 52278
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Alter (linear zwischen 20 und 90 Jahren) Keine Früherkennung durch ein Mammografie-Screening Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: ypN0 oder ypN1 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pN2 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pN3 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pNX Grading (WHO), mäßig differenziert Grading (WHO), schlecht differenziert Grading (WHO), Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden Positiver histochemischer Rezeptorstatus
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

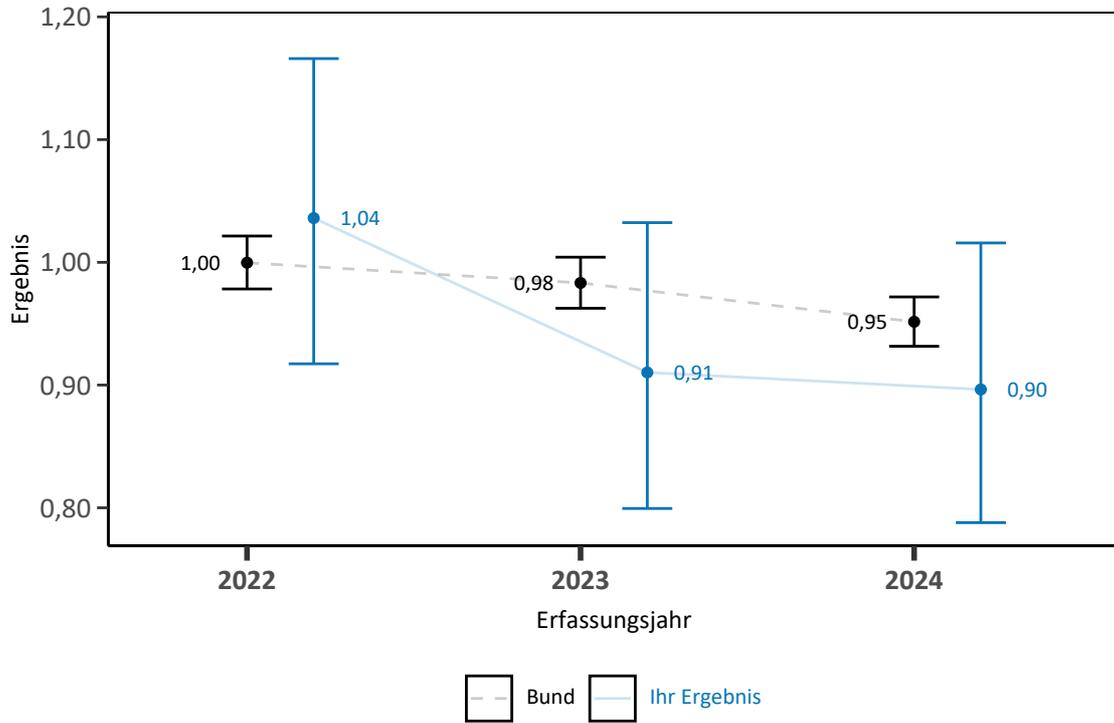
Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	2.088	267 / 257,71	1,04	0,92 - 1,17
	2023	2.128	235 / 258,16	0,91	0,80 - 1,03
	2024	2.139	238 / 265,51	0,90	0,79 - 1,02
Bund	2022	64.461	8.264 / 8.266,48	1,00	0,98 - 1,02
	2023	66.534	8.565 / 8.711,28	0,98	0,96 - 1,00
	2024	67.169	8.609 / 9.047,37	0,95	0,93 - 0,97

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

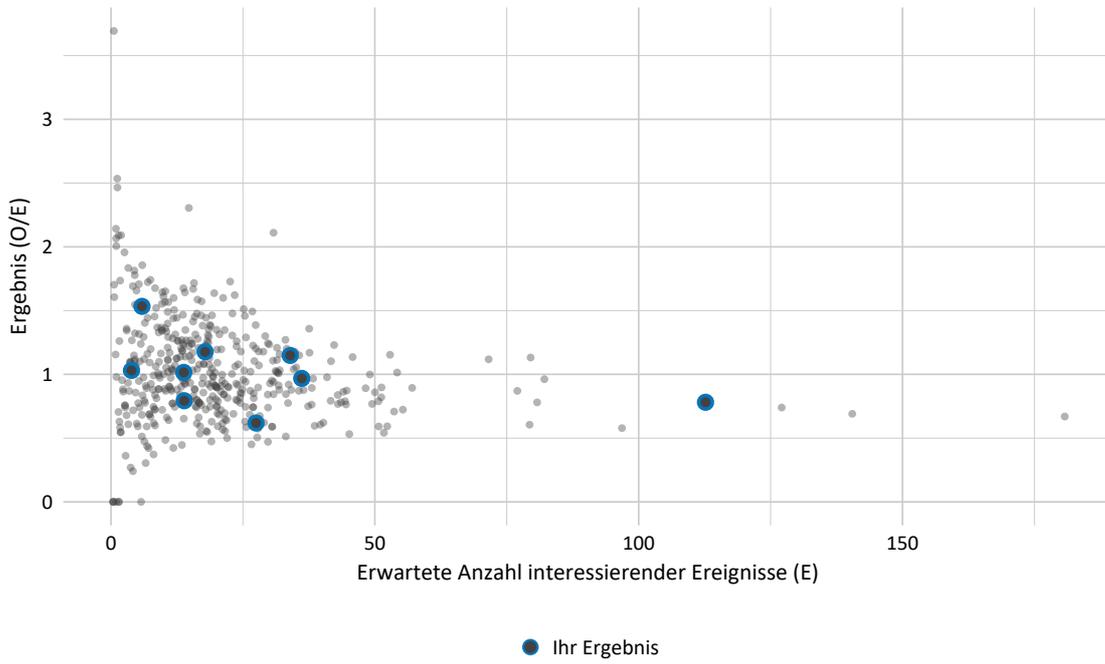
O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



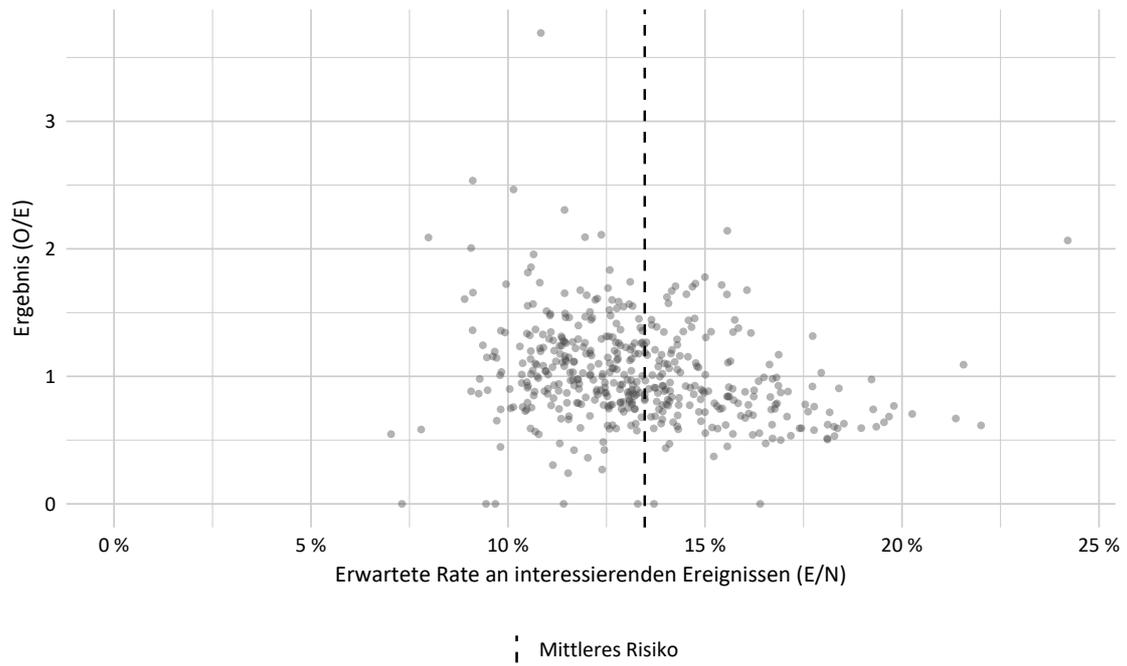
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	454	0	0,00	3,69	0,96

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



52278: HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ und abgeschlossener operativer Therapie und bekanntem HER2-Status und bekanntem immunohistochemischem Hormonrezeptorstatus aus Standorten mit mind. 4 indikatorrelevanten Fällen
Zähler	Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status, risikoadjustiert nach logistischem MAMMA-Score für ID 52267 und 52278
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Alter (linear zwischen 20 und 90 Jahren) Keine Früherkennung durch ein Mammografie-Screening Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: ypN0 oder ypN1 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pN2 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pN3 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pNX Grading (WHO), mäßig differenziert Grading (WHO), schlecht differenziert Grading (WHO), Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden Positiver histochemischer Rezeptorstatus
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	2.088	267 / 257,71	1,04	0,92 - 1,17
	2023	2.128	235 / 258,16	0,91	0,80 - 1,03
	2024	2.139	238 / 265,51	0,90	0,79 - 1,02
Bund	2022	64.461	8.264 / 8.266,48	1,00	0,98 - 1,02
	2023	66.534	8.565 / 8.711,28	0,98	0,96 - 1,00
	2024	67.169	8.609 / 9.047,37	0,95	0,93 - 0,97

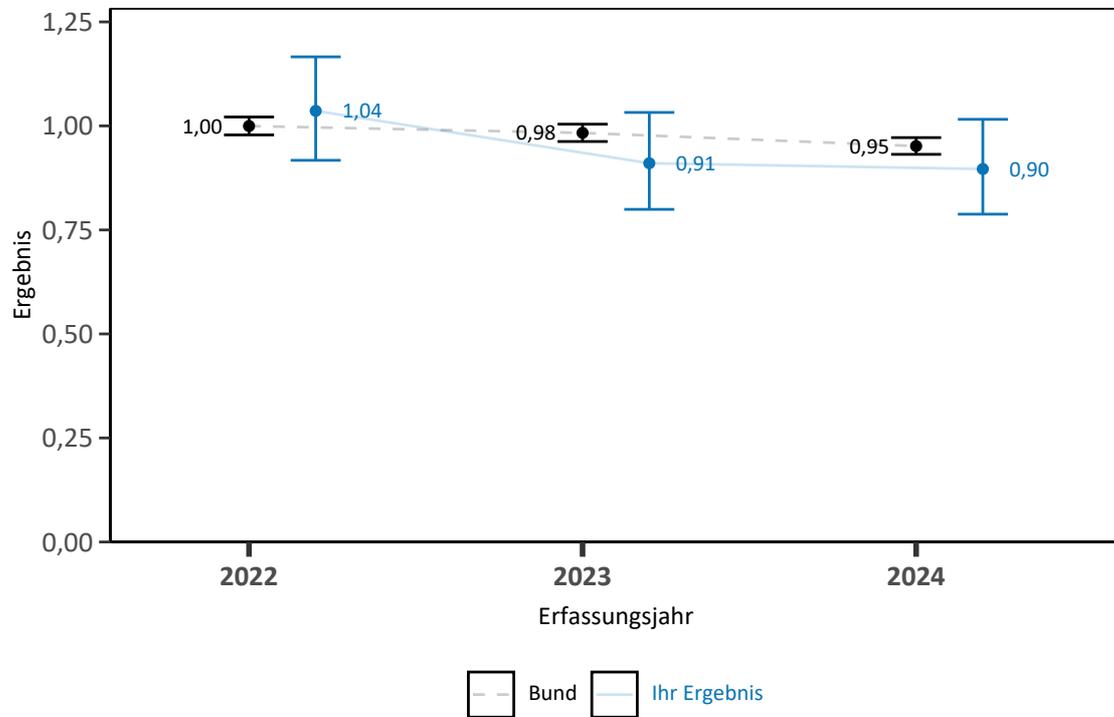
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

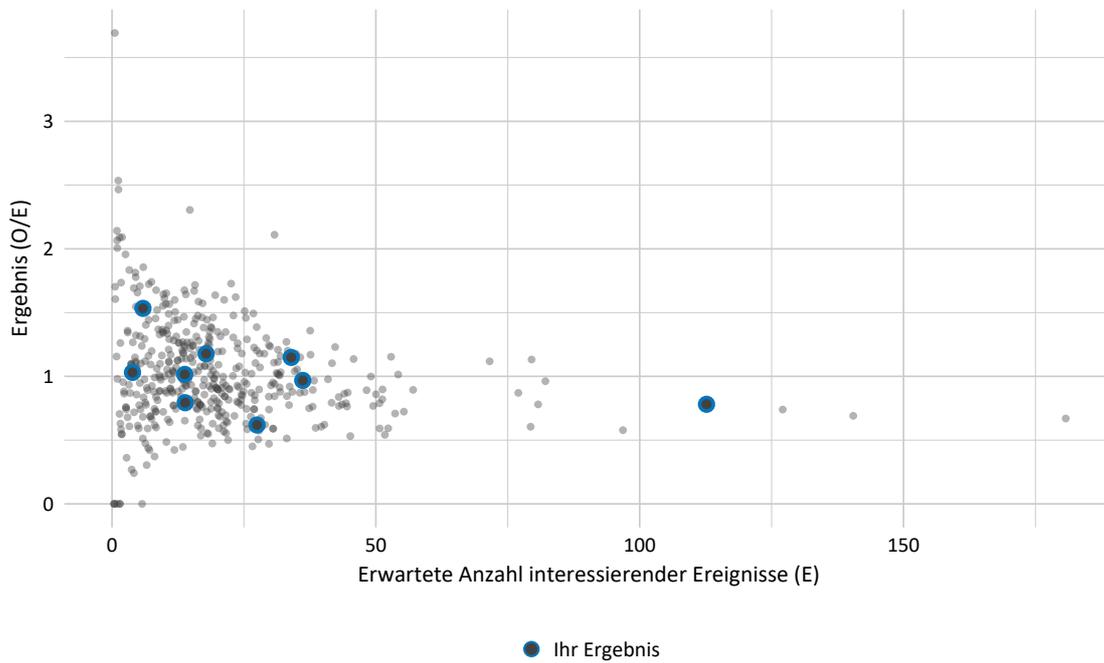
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



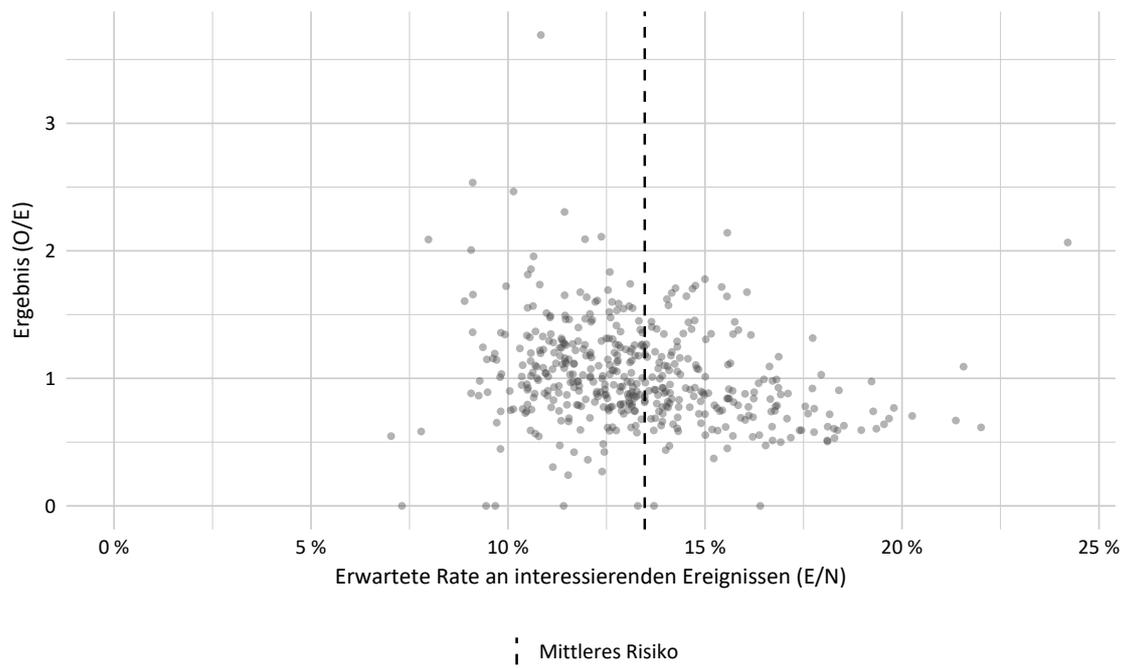
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	454	0	0,00	3,69	0,96

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1	ID: 21_22010 HER2-Positivitätsrate (Standorte mit mind. 4 indikatorrelevanten Fällen)	11,13 % 238/2.139	12,82 % 8.609/67.169
2.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression des Qualitätsindikators 52267 ³		
2.1.1.1	ID: O_52267 O/N (observed, beobachtet)	11,13 % 238/2.139	12,82 % 8.609/67.169
2.1.1.2	ID: E_52267 E/N (expected, erwartet)	12,41 % 265,51/2.139	13,47 % 9.047,37/67.169
2.1.1.3	ID: 52267 O/E	0,90	0,95
2.1.2	ID: 212300_52267 HER2-Positivitätsrate	11,13 % 238/2.139	12,82 % 8.620/67.241
2.1.3	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression des Qualitätsindikators 52278 ⁴		
2.1.3.1	ID: O_52278 O/N (observed, beobachtet)	11,13 % 238/2.139	12,82 % 8.609/67.169
2.1.3.2	ID: E_52278 E/N (expected, erwartet)	12,41 % 265,51/2.139	13,47 % 9.047,37/67.169
2.1.3.3	ID: 52278 O/E	0,90	0,95
2.1.4	ID: 212301_52278 HER2-Positivitätsrate	11,13 % 238/2.139	12,82 % 8.620/67.241
2.1.5	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
2.1.5.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei Patientinnen ⁵		
2.1.5.1.1	ID: 21_22017 O/N (observed, beobachtet)	11,18 % 237/2.120	12,87 % 8.561/66.535
2.1.5.1.2	ID: 21_22018 E/N (expected, erwartet)	12,44 % 263,79/2.120	13,48 % 8.969,49/66.535
2.1.5.1.3	ID: 21_22020 O/E	0,90	0,95
2.1.5.2	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei Patienten ⁶		
2.1.5.2.1	ID: 21_22013 O/N (observed, beobachtet)	x % ≤3/19	6,67 % 36/540
2.1.5.2.2	ID: 21_22014 E/N (expected, erwartet)	9,07 % 1,72/19	11,26 % 60,79/540

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1.5.2.3	ID: 21_22016 O/E	0,58	0,59

³ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

⁴ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

⁵ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

⁶ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

Gruppe: Adäquate Markierung bei nicht palpablen Befunden

Qualitätsziel	Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit präoperativer Drahtmarkierung bei nicht palpablen Befunden bei Primärerkrankung und Primäreingriff
----------------------	---

212000: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Mikrokalk ohne Herdbefund

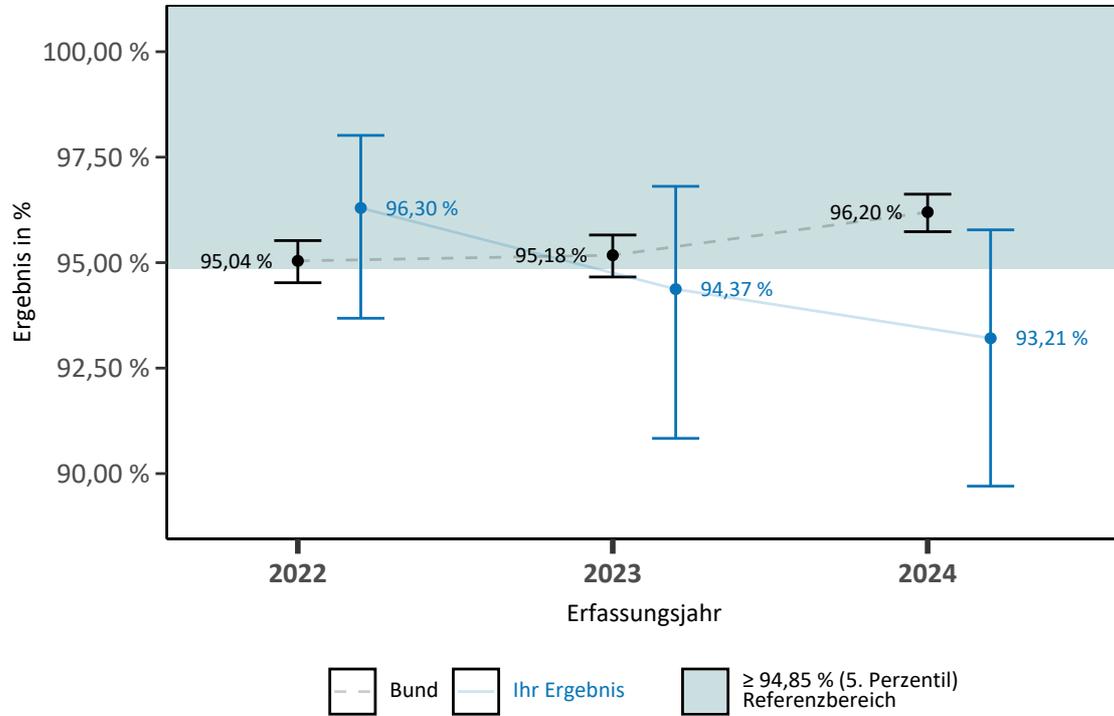
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle brusterhaltenden Operationen bei Patientinnen und Patienten mit nicht palpablem Tumor und Mikrokalk-Befund bei Primärerkrankung und Ersteingriff am selben Krankenhausstandort
Zähler	Anzahl an Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Mammografie, Sonografie oder MRT
Referenzbereich	≥ 94,85 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

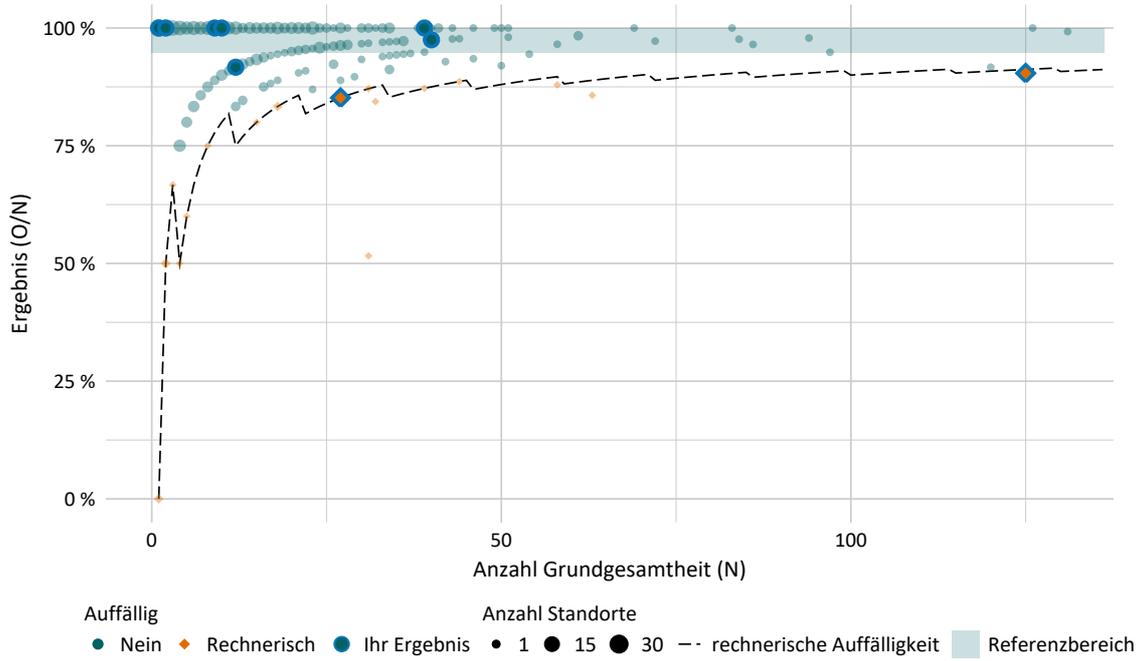
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	286 / 297	96,30	93,68 - 98,02
	2023	218 / 231	94,37	90,83 - 96,81
	2024	247 / 265	93,21	89,70 - 95,78
Bund	2022	6.900 / 7.260	95,04	94,52 - 95,52
	2023	6.787 / 7.131	95,18	94,66 - 95,66
	2024	6.855 / 7.126	96,20	95,73 - 96,62

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	415	21	0,00	100,00	100,00

212001: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Herdbefund

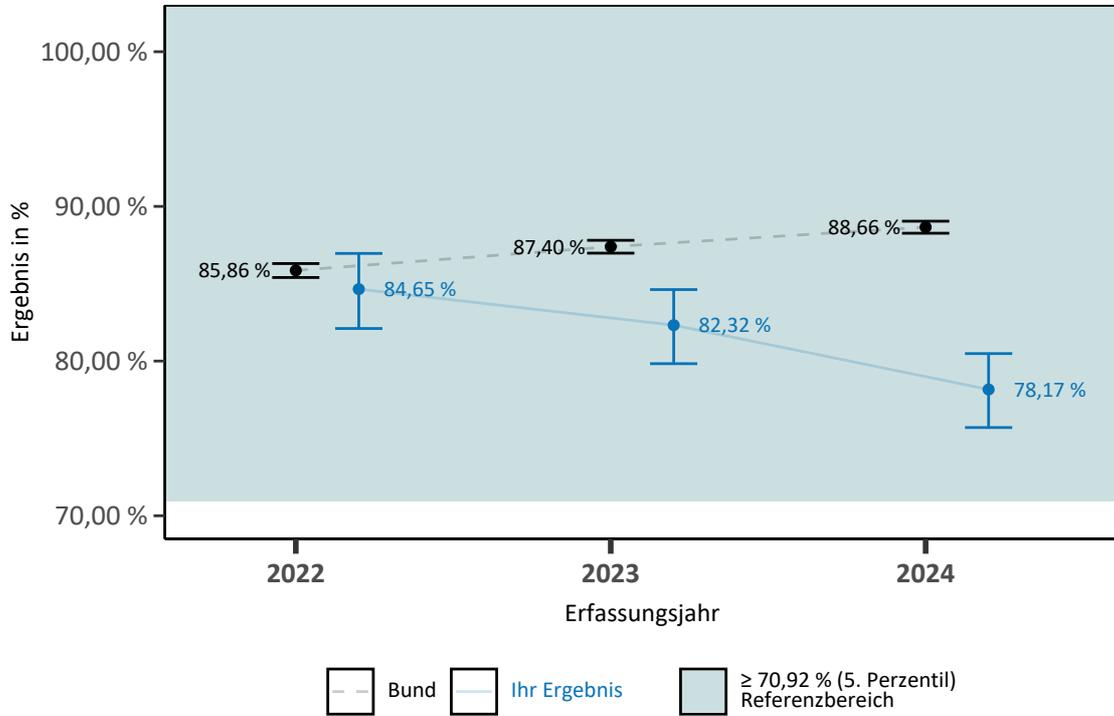
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle brusterhaltenden Operationen bei Patientinnen und Patienten mit nicht palpablem Tumor mit Herdbefund bei Primärerkrankung und Ersteingriff am selben Krankenhausstandort
Zähler	Anzahl an Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Mammografie, Sonografie oder MRT
Referenzbereich	≥ 70,92 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

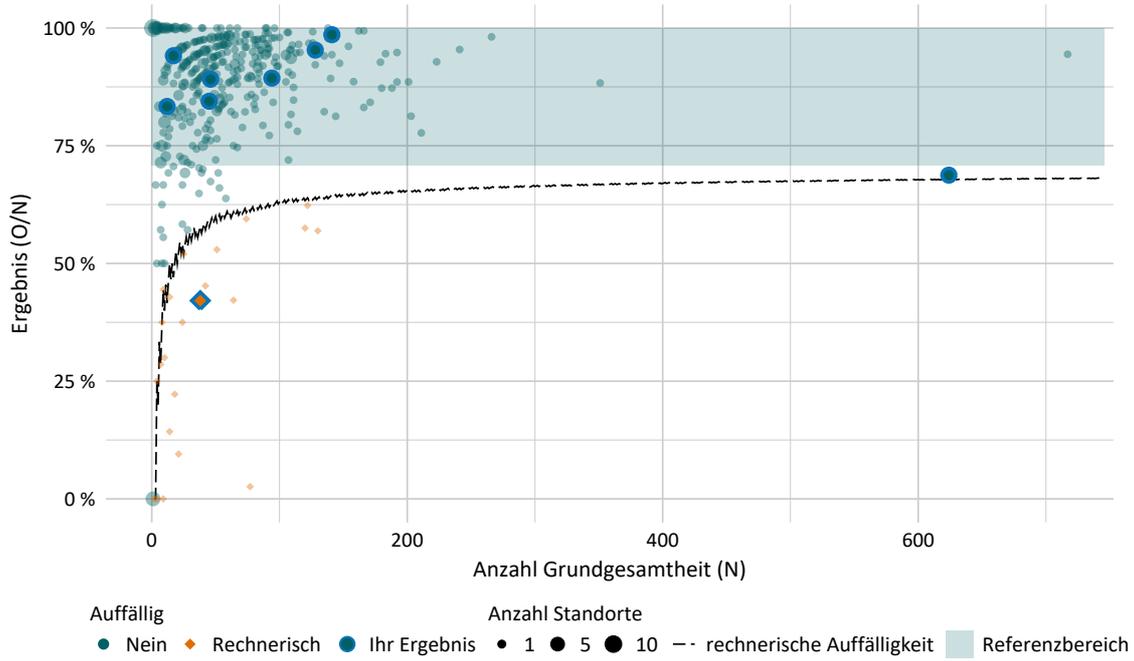
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	717 / 847	84,65	82,11 - 86,96
	2023	801 / 973	82,32	79,83 - 84,62
	2024	895 / 1.145	78,17	75,70 - 80,49
Bund	2022	19.685 / 22.927	85,86	85,40 - 86,31
	2023	21.347 / 24.425	87,40	86,98 - 87,81
	2024	22.508 / 25.387	88,66	88,27 - 89,05

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	456	23	0,00	100,00	91,94

Gruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei Drahtmarkierung

Qualitätsziel	Möglichst viele Eingriffe mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie nach präoperativer Drahtmarkierung durch Mammografie oder nach präoperativer Drahtmarkierung durch Sonografie
----------------------	---

52330: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung

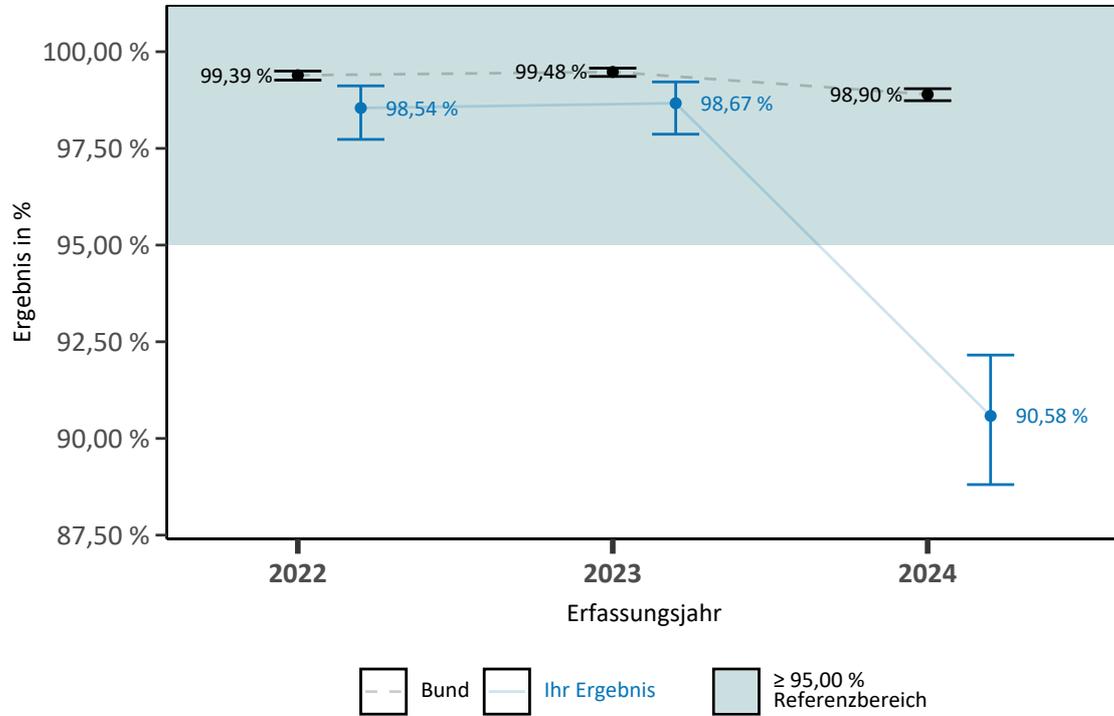
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle brusterhaltenden Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Mammografie bei Patientinnen und Patienten mit mindestens einem QS-Filter auslösenden ICD- und OPS-Kode
Zähler	Operationen mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

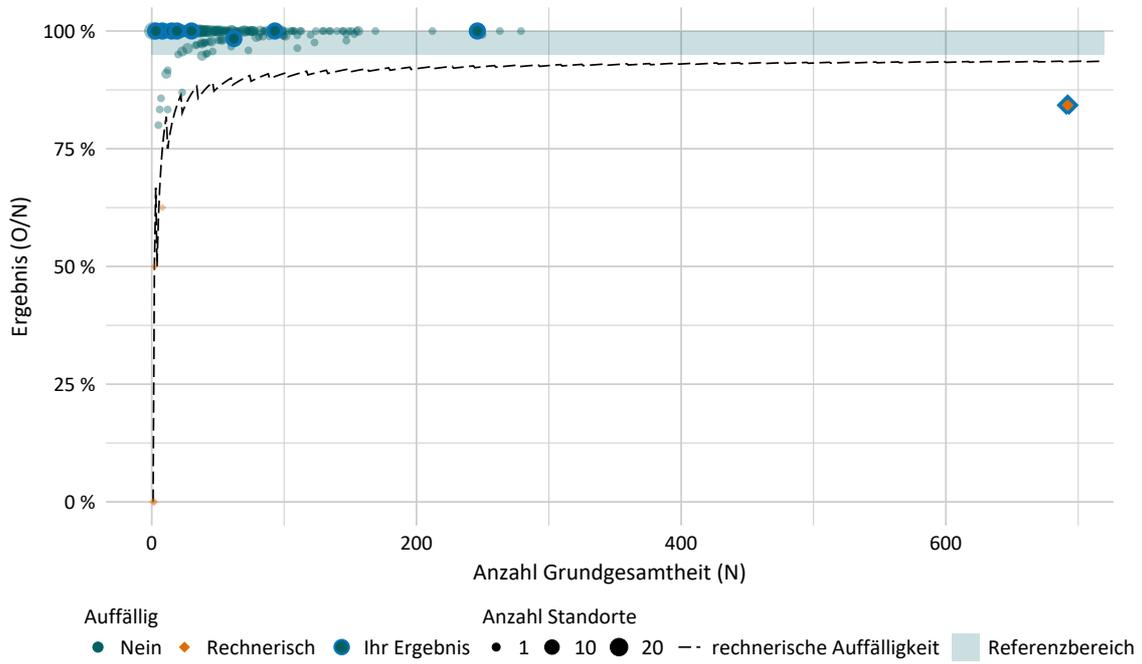
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	1.151 / 1.168	98,54	97,73 - 99,12
	2023	1.111 / 1.126	98,67	97,87 - 99,22
	2024	1.058 / 1.168	90,58	88,81 - 92,16
Bund	2022	16.982 / 17.086	99,39	99,27 - 99,50
	2023	17.483 / 17.575	99,48	99,36 - 99,58
	2024	17.294 / 17.487	98,90	98,73 - 99,04

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	433	5	0,00	100,00	100,00

52279: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung

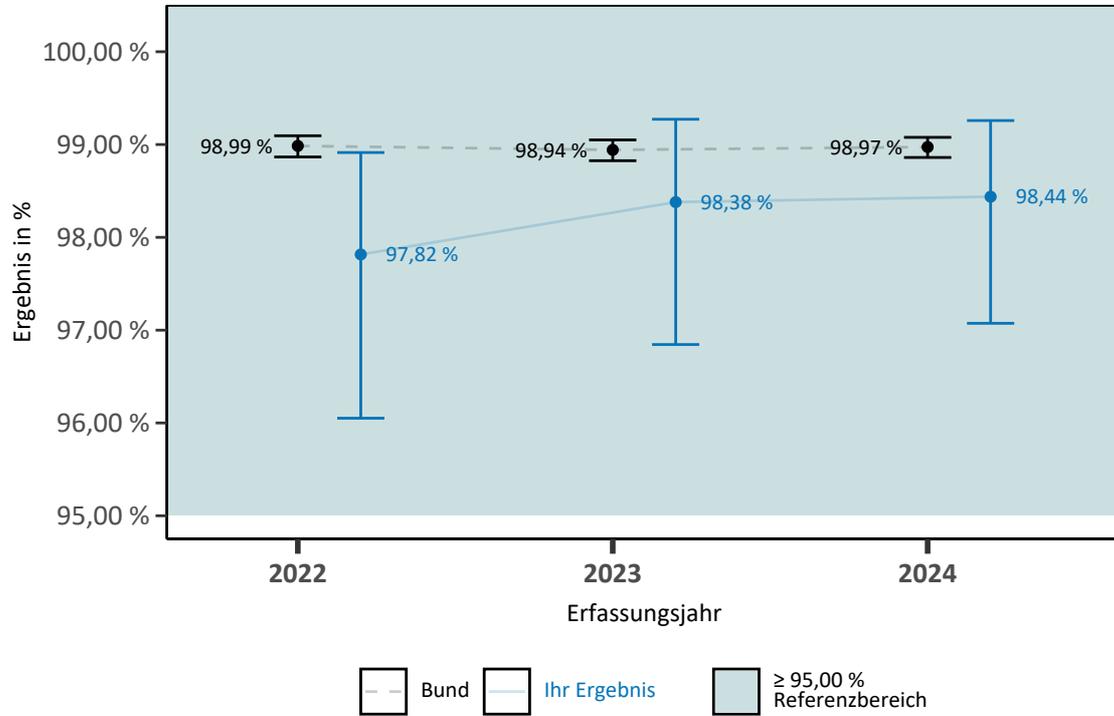
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle brusterhaltenden Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Sonografie bei Patientinnen und Patienten mit mindestens einem QS-Filter auslösenden ICD- und OPS-Kode
Zähler	Operationen mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

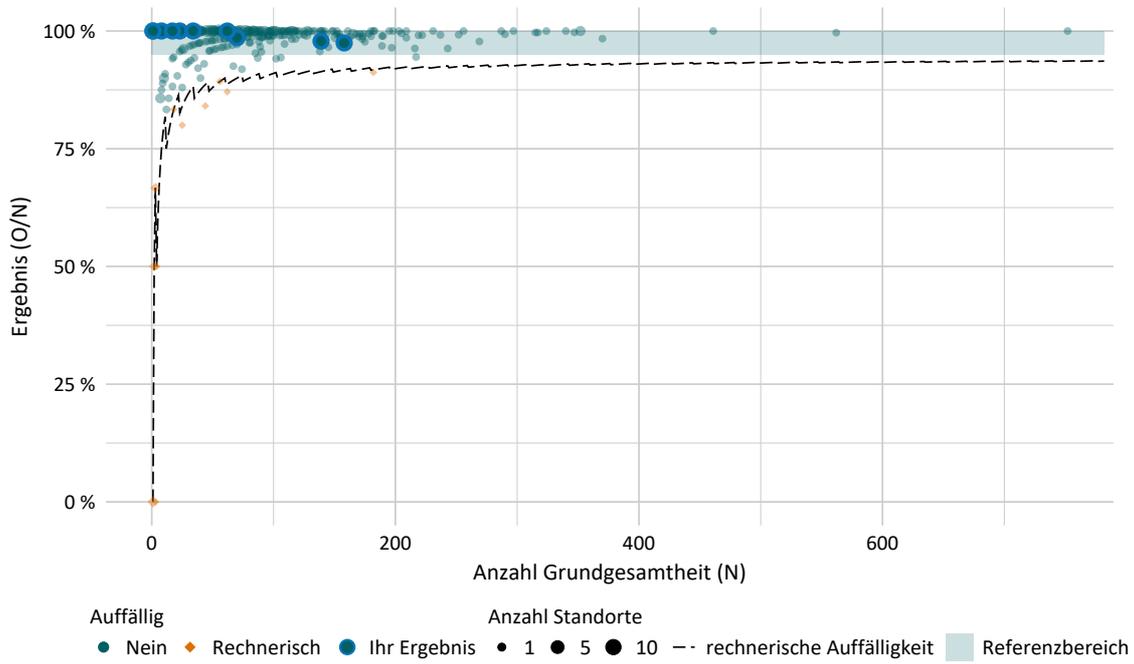
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	403 / 412	97,82	96,05 - 98,91
	2023	425 / 432	98,38	96,85 - 99,27
	2024	504 / 512	98,44	97,07 - 99,26
Bund	2022	29.260 / 29.560	98,99	98,87 - 99,09
	2023	31.615 / 31.953	98,94	98,83 - 99,05
	2024	32.967 / 33.309	98,97	98,86 - 99,08

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	458	15	0,00	100,00	100,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	ID: 52330 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung	90,58 % 1.058/1.168	98,90 % 17.294/17.487
4.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
4.1.1.1	ID: 21_22025 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung bei Patientinnen	90,58 % 1.058/1.168	98,90 % 17.263/17.455
4.1.1.2	ID: 21_22026 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung bei Patienten	- 0/0	80,00 % 4/5

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.2	ID: 52279 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung	98,44 % 504/512	98,97 % 32.967/33.309
4.2.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
4.2.1.1	ID: 21_22027 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung bei Patientinnen	98,44 % 504/512	98,98 % 32.854/33.191
4.2.1.2	ID: 21_22028 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung bei Patienten	- 0/0	92,31 % 48/52

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.3	Fusion QI 52330 und QI 52279 bei BET(OPS)		
4.3.1	ID: 21_22029 Intraoperative Präparatebildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung bei brusterhaltenden Operationen	92,72 % 1.566/1.689	98,66 % 50.869/51.562

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.3.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
4.3.1.1.1	ID: 21_22030 Intraoperative Präparatebildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung bei brusterhaltenden Operationen bei Patientinnen	92,72 % 1.566/1.689	98,67 % 50.725/51.410
4.3.1.1.2	ID: 21_22031 Intraoperative Präparatebildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung bei brusterhaltenden Operationen bei Patienten	- 0/0	89,66 % 52/58
4.3.2	ID: 21_22032 Intraoperative Präparatebildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung durch MRT bei brusterhaltenden Operationen	44,44 % 4/9	79,37 % 608/766

2163: Primäre Axilladisektion bei DCIS

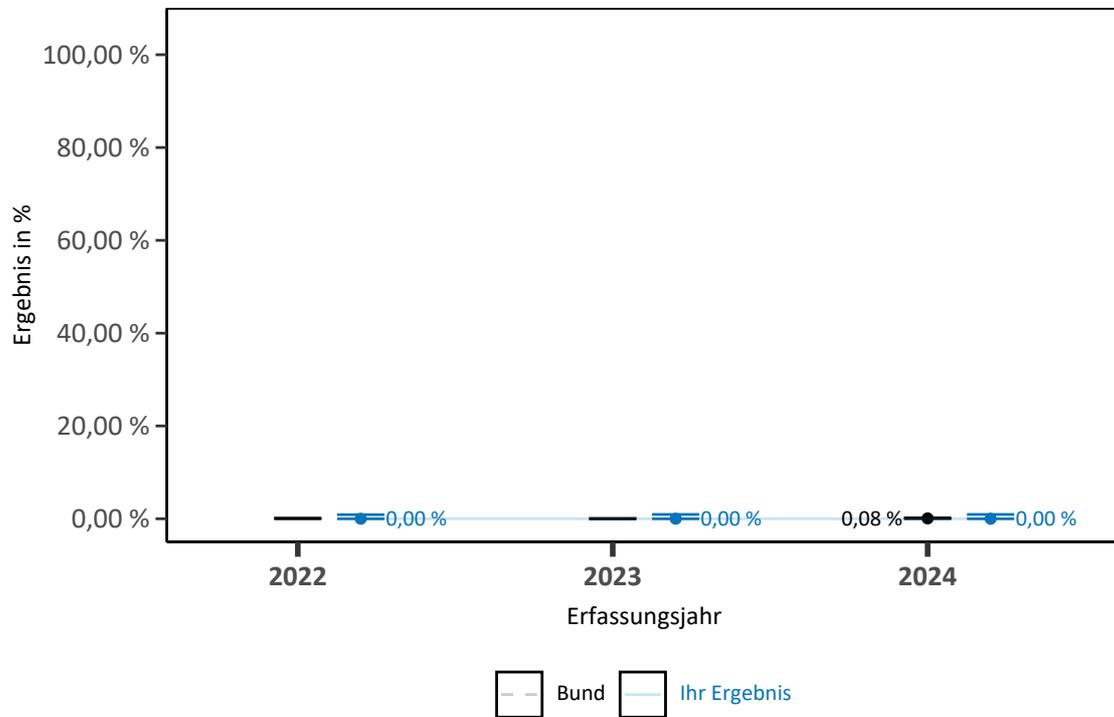
Qualitätsziel	Möglichst wenige Patientinnen und Patienten mit primärer Axilladisektion bei DCIS
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Histologie „DCIS“ und abgeschlossener operativer Therapie bei Primärerkrankung und ohne präoperative tumorspezifische Therapie unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit präoperativer Histologie „invasives Mammakarzinom“
Zähler	Patientinnen und Patienten mit primärer Axilladisektion
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

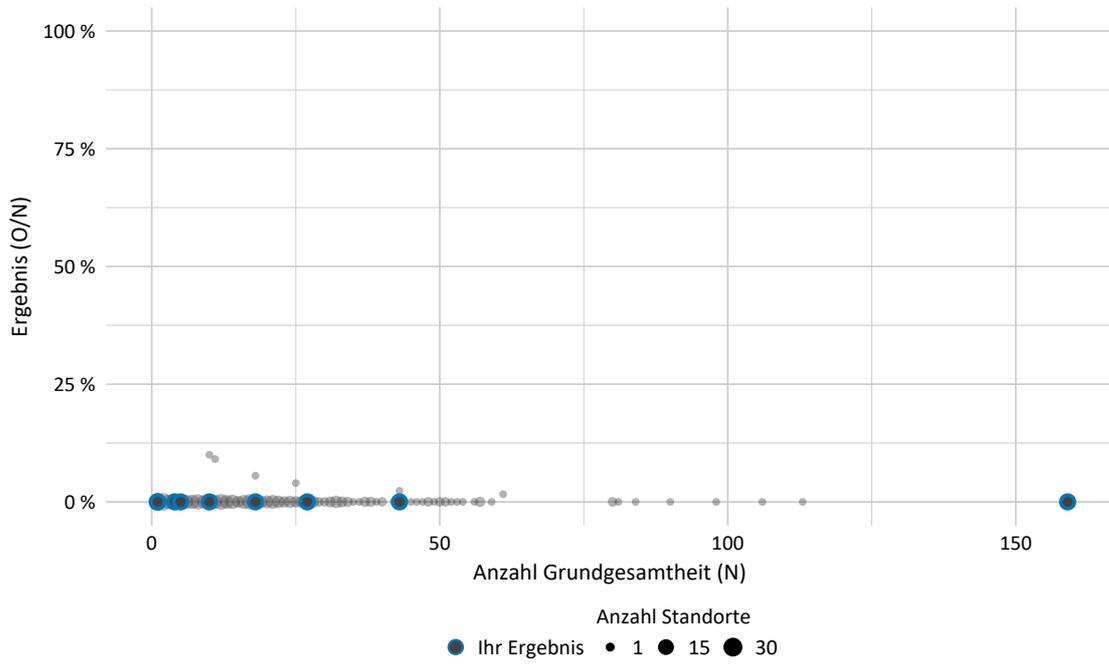
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	0 / 285	0,00	0,00 - 0,88
	2023	0 / 268	0,00	0,00 - 0,93
	2024	0 / 268	0,00	0,00 - 0,93
Bund	2022	≤3 / 6.892	x	0,01 - 0,12
	2023	≤3 / 7.188	x	0,00 - 0,07
	2024	6 / 7.413	0,08	0,03 - 0,17

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	437	0	0,00	10,00	0,00

50719: Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie

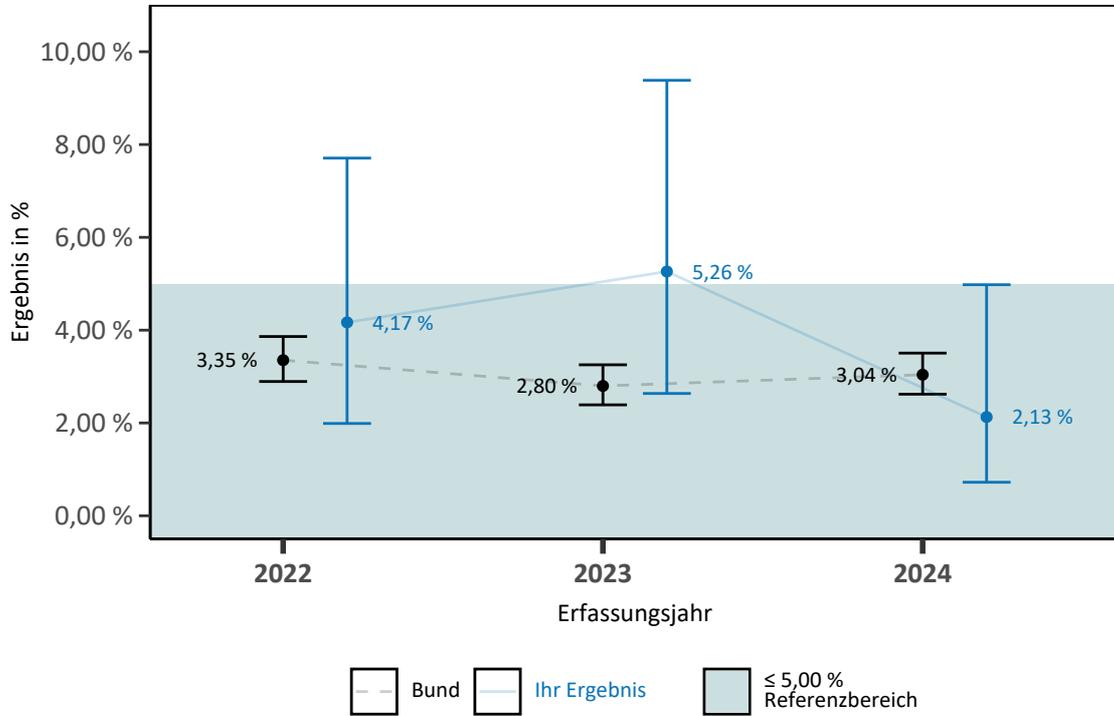
Qualitätsziel	Möglichst wenige Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Histologie „DCIS“ und abgeschlossener operativer Therapie bei Primärerkrankung, brusterhaltender Therapie und ohne präoperative tumorspezifische Therapie unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit präoperativer Histologie „invasives Mammakarzinom“
Zähler	Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

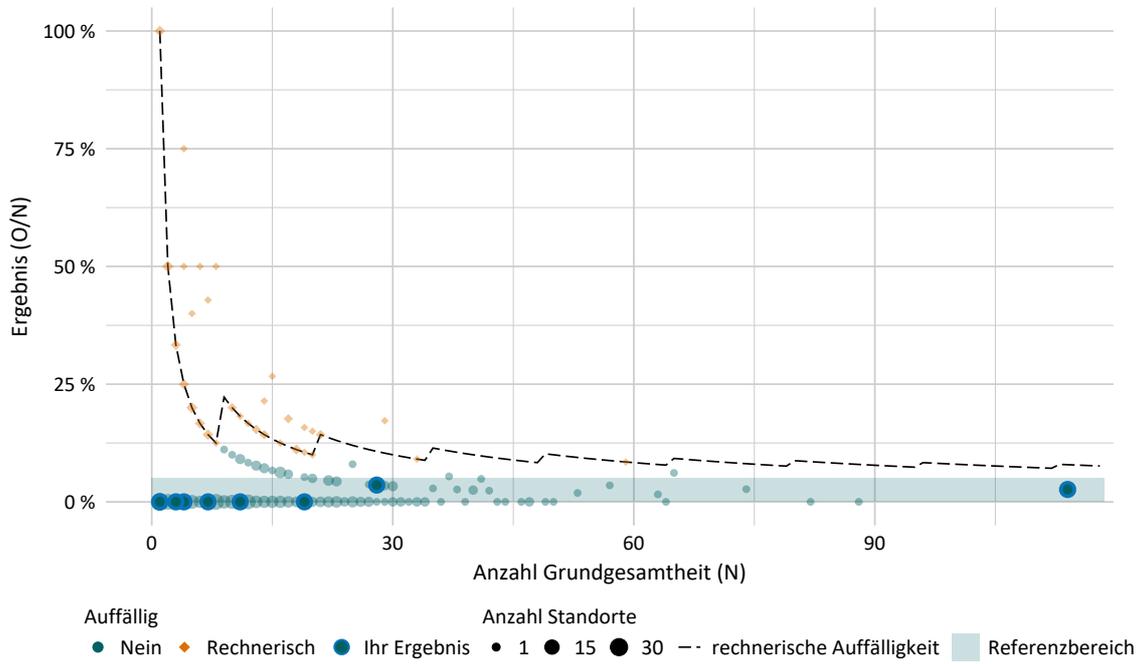
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	8 / 192	4,17	1,99 - 7,71
	2023	9 / 171	5,26	2,64 - 9,38
	2024	4 / 188	2,13	0,72 - 4,98
Bund	2022	178 / 5.309	3,35	2,89 - 3,86
	2023	157 / 5.612	2,80	2,39 - 3,25
	2024	176 / 5.790	3,04	2,62 - 3,51

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	429	60	0,00	100,00	0,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1	Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie		
6.1.1	ID: 21_22078 Patientinnen mit Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie	100,00 % 189/189	100,00 % 5.914/5.914
6.1.2	ID: 21_22079 Patienten mit Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie	- 0/0	100,00 % 14/14
6.1.3	ID: 50719 Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme bei DCIS und BET	2,13 % 4/188	3,04 % 176/5.790
6.1.4	ID: 21_22037 Patientinnen und Patienten mit alleiniger Entfernung nicht markierter Lymphknoten	0,00 % 0/189	0,34 % 20/5.939
6.1.5	ID: 21_22038 Patientinnen und Patienten mit alleiniger SLNB	x % ≤3/189	3,10 % 184/5.939

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.2	Lymphknotenentnahme bei DCIS und Mastektomie ⁷		
6.2.1	ID: 21_22039 Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme	45,00 % 36/80	64,76 % 1.051/1.623
6.2.2	ID: 21_22040 Patientinnen und Patienten mit alleiniger Entfernung nicht markierter Lymphknoten	x % ≤3/80	1,79 % 29/1.623
6.2.3	ID: 21_22041 Patientinnen und Patienten mit alleiniger SLNB	36,25 % 29/80	51,69 % 839/1.623

⁷ Die Kennzahl "Lymphknotenentnahme bei DCIS und Mastektomie" bezieht sich nicht auf die BET wie der QI 50719 sondern stellt den Gegenpart dar.

51847: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie

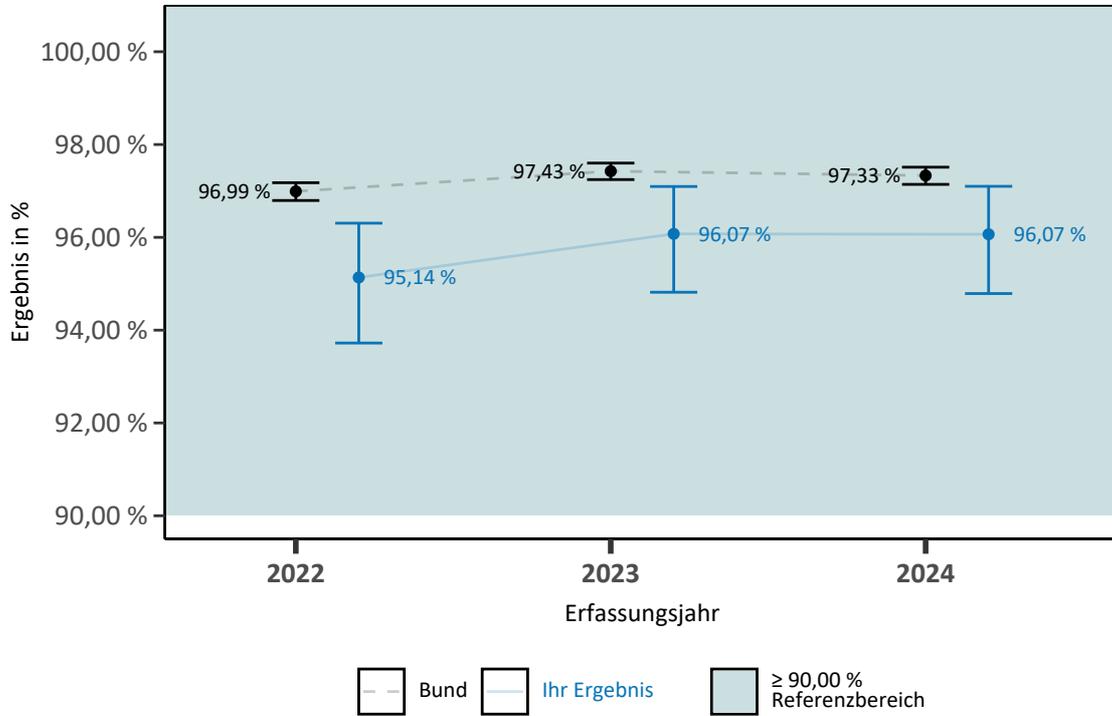
Qualitätsziel	Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie (SLNB) und ohne Axilladisektion bei lymphknotennegativem (pN0) invasivem Mammakarzinom
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung invasives Mammakarzinom, negativem pN-Staging, abgeschlossener operativer Therapie und ohne präoperative tumorspezifische Therapie
Zähler	Patientinnen und Patienten mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Axilladisektion
Referenzbereich	≥ 90,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

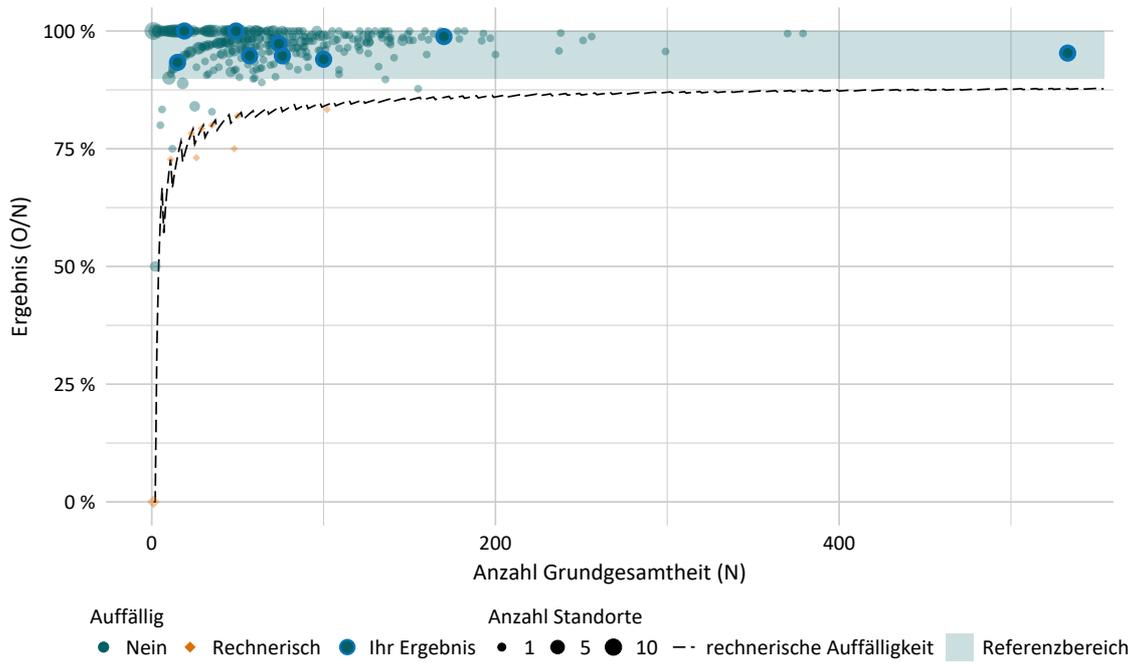
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	1.017 / 1.069	95,14	93,72 - 96,31
	2023	1.077 / 1.121	96,07	94,82 - 97,10
	2024	1.050 / 1.093	96,07	94,79 - 97,10
Bund	2022	29.681 / 30.602	96,99	96,79 - 97,18
	2023	29.873 / 30.662	97,43	97,25 - 97,60
	2024	28.229 / 29.003	97,33	97,14 - 97,51

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	470	12	0,00	100,00	98,33

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.1	ID: 21_22042 Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und keine Axilladissektion bei Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung und invasivem Mammakarzinom und negativem pN-Staging ohne präoperative tumorspezifische Therapie, primär-operative Therapie abgeschlossen (alle pT)	96,03 % 1.065/1.109	97,25 % 28.502/29.308
7.1.1	ID: 51847 Stadium pT1 bis pT4	96,07 % 1.050/1.093	97,33 % 28.229/29.003
7.1.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
7.1.1.1.1	ID: 21_22043 Stadium pT1 bis pT4 bei Patientinnen	96,03 % 1.041/1.084	97,35 % 28.002/28.764
7.1.1.1.2	ID: 21_22044 Stadium pT1 bis pT4 bei Patienten	100,00 % 9/9	94,57 % 209/221
7.1.1.2	ID: 21_22045 Stadium pT1	97,11 % 807/831	98,43 % 20.129/20.451
7.1.1.3	ID: 21_22046 Stadium pT2	93,83 % 228/243	95,95 % 7.280/7.587
7.1.1.4	ID: 21_22047 Stadium pT3	92,31 % 12/13	90,21 % 654/725
7.1.1.5	ID: 21_22080 Stadium pT4	x % ≤3/6	69,17 % 166/240

51370: Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation

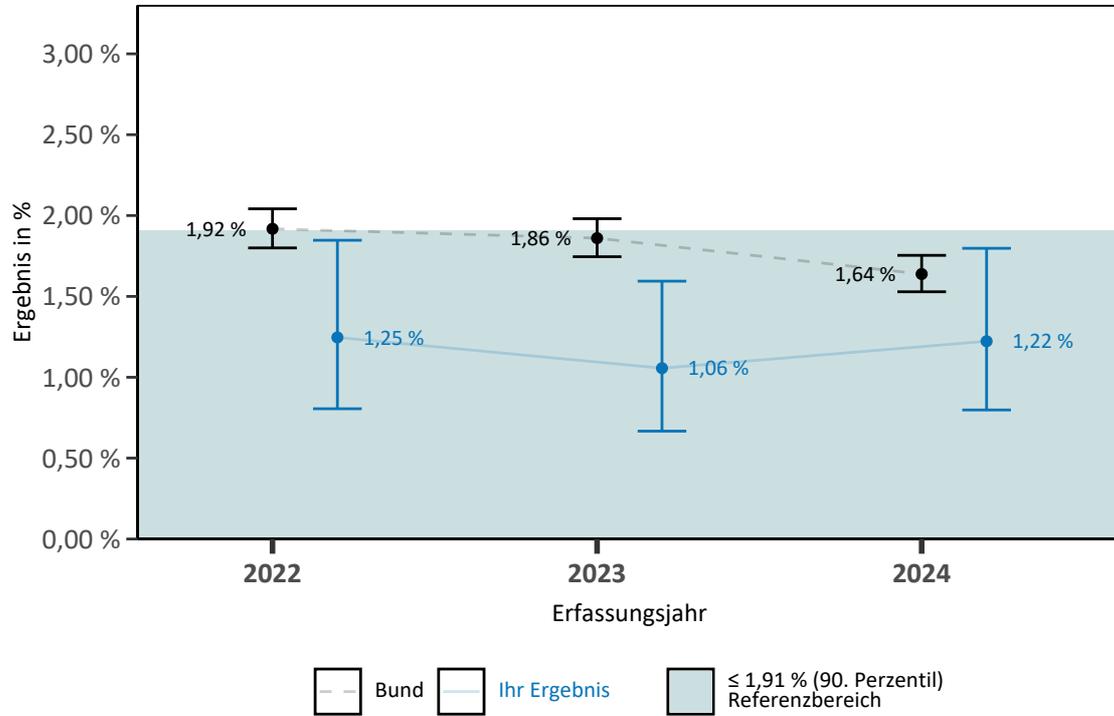
Qualitätsziel	Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit angemessenem zeitlichen Abstand zwischen prätherapeutischer histologischer Diagnose und Operationsdatum bei Ersteingriff
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Ersteingriff und maligner Neoplasie (einschließlich DCIS) als Primärerkrankung und mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung oder prätherapeutischer Befundmitteilung und ohne präoperative tumorspezifische Therapie
Zähler	Patientinnen und Patienten mit einem zeitlichen Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation
Referenzbereich	≤ 1,91 % (90. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

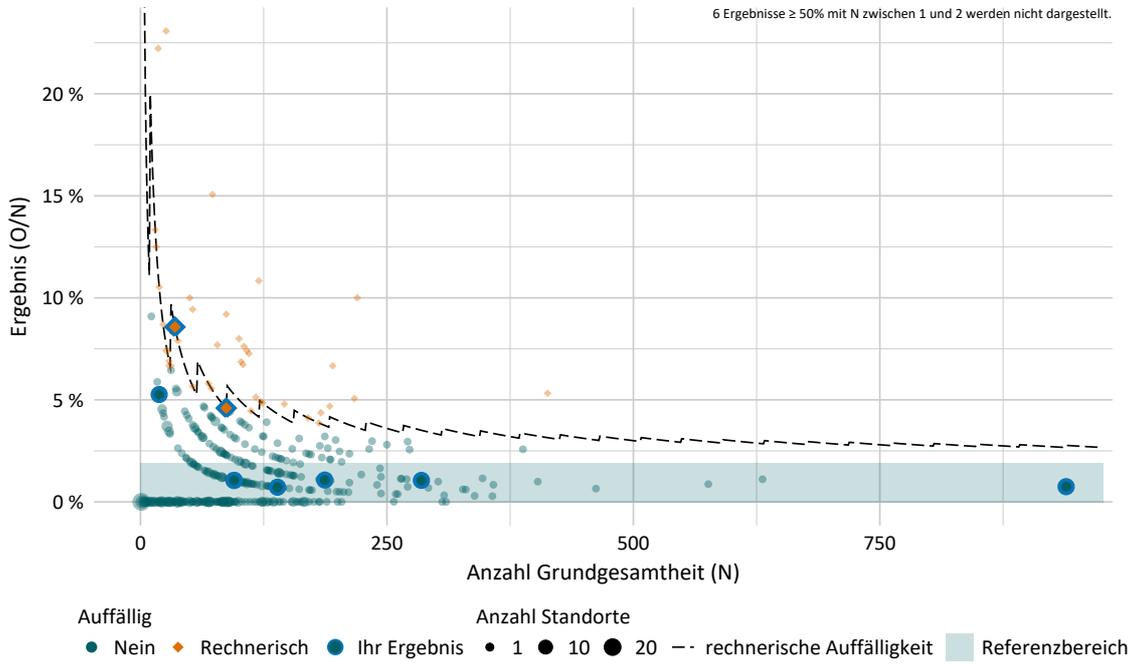
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	22 / 1.765	1,25	0,81 - 1,85
	2023	20 / 1.894	1,06	0,67 - 1,59
	2024	23 / 1.881	1,22	0,80 - 1,80
Bund	2022	948 / 49.427	1,92	1,80 - 2,04
	2023	944 / 50.747	1,86	1,75 - 1,98
	2024	799 / 48.771	1,64	1,53 - 1,75

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	492	49	0,00	100,00	0,87

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.1	Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation		
8.1.1	ID: 51370 < 7 Tage	1,22 % 23/1.881	1,64 % 799/48.771
8.1.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
8.1.1.1.1	ID: 21_22049 Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation < 7 Tage bei Patientinnen	1,23 % 23/1.864	1,62 % 783/48.318
8.1.1.1.2	ID: 21_22050 Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation < 7 Tage bei Patienten	0,00 % 0/17	3,83 % 16/418
8.1.2	ID: 21_22052 ≥ 7 - < 14 Tage	6,91 % 130/1.881	9,64 % 4.702/48.771
8.1.3	ID: 21_22054 ≥ 14 - < 21 Tage	14,35 % 270/1.881	16,33 % 7.965/48.771
8.1.4	ID: 21_22055 ≥ 21 - < 28 Tage	15,52 % 292/1.881	18,06 % 8.809/48.771
8.1.5	ID: 21_22056 ≥ 28 - < 35 Tage	12,39 % 233/1.881	16,26 % 7.932/48.771
8.1.6	ID: 21_22057 ≥ 35 - < 42 Tage	11,11 % 209/1.881	12,63 % 6.158/48.771
8.1.7	ID: 21_22058 ≥ 42 Tage	38,49 % 724/1.881	25,44 % 12.408/48.771
8.1.8	ID: 21_22059 Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation (Median in Tagen)	34,00 34,00/1.881	29,00 29,00/48.771

60659: Nachresektionsrate

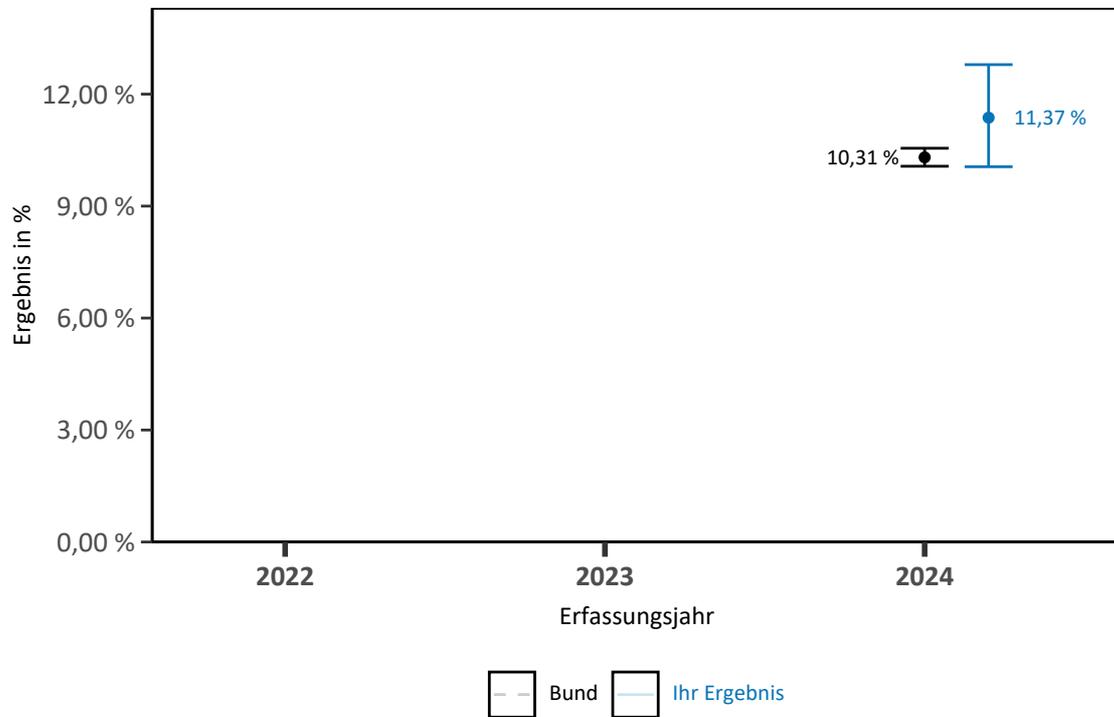
Qualitätsziel	Möglichst häufig Erreichen des R0-Status beim Ersteingriff
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung mit invasivem Mammakarzinom, abgeschlossener primär-operativer Therapie und R0-Resektion und Ersteingriff am selben Krankenhausstandort
Zähler	Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Nachresektion am selben Krankenhausstandort pro Brust ≥ 1
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

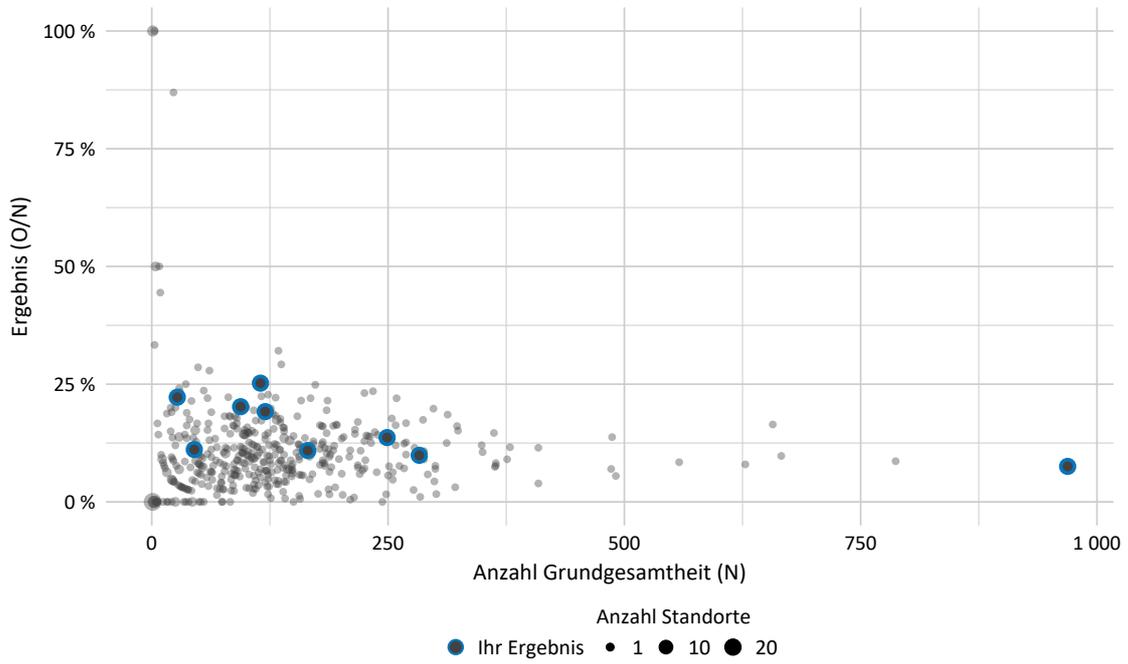
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	- / -	-	-
	2023	- / -	-	-
	2024	235 / 2.067	11,37	10,05 - 12,79
Bund	2022	- / -	-	-
	2023	- / -	-	-
	2024	6.293 / 61.055	10,31	10,07 - 10,55

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	497	0	0,00	100,00	8,84

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
9.1	ID: 60659 Nachresektionsrate	11,37 % 235/2.067	10,31 % 6.293/61.055
9.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
9.1.1.1	ID: 21_22061 Nachresektionsrate bei Patientinnen	11,43 % 234/2.048	10,38 % 6.274/60.447
9.1.1.2	ID: 21_22062 Nachresektionsrate bei Patienten	x % ≤3/19	3,69 % 19/515
9.1.2	ID: 21_22063 Nachresektionsrate bei DCIS	20,94 % 58/277	25,71 % 1.934/7.523
9.1.3	ID: 21_22065 Nachresektionsrate bei nicht-palpablen Befunden bei Vorgehen nach Leitlinien- Empfehlung am selben Krankenhausstandort	3,25 % 20/615	2,09 % 406/19.386
9.1.4	ID: 21_22081 Nachresektionsrate ohne Präoperative Drahtmarkierung	3,95 % 14/354	6,17 % 270/4.373

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
9.2	ID: 21_22066 operative Therapie abgeschlossen ohne erreichte R0-Situation (invasives Karzinom und DCIS)	1,75 % 43/2.459	2,80 % 2.095/74.713

Gruppe: Interdisziplinäre Tumorkonferenz

Qualitätsziel	Möglichst häufig prätherapeutische oder postoperative Therapieplanung in einer interdisziplinären Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom, Primärerkrankung invasives Mammakarzinom oder DCIS
----------------------	--

211800: Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS

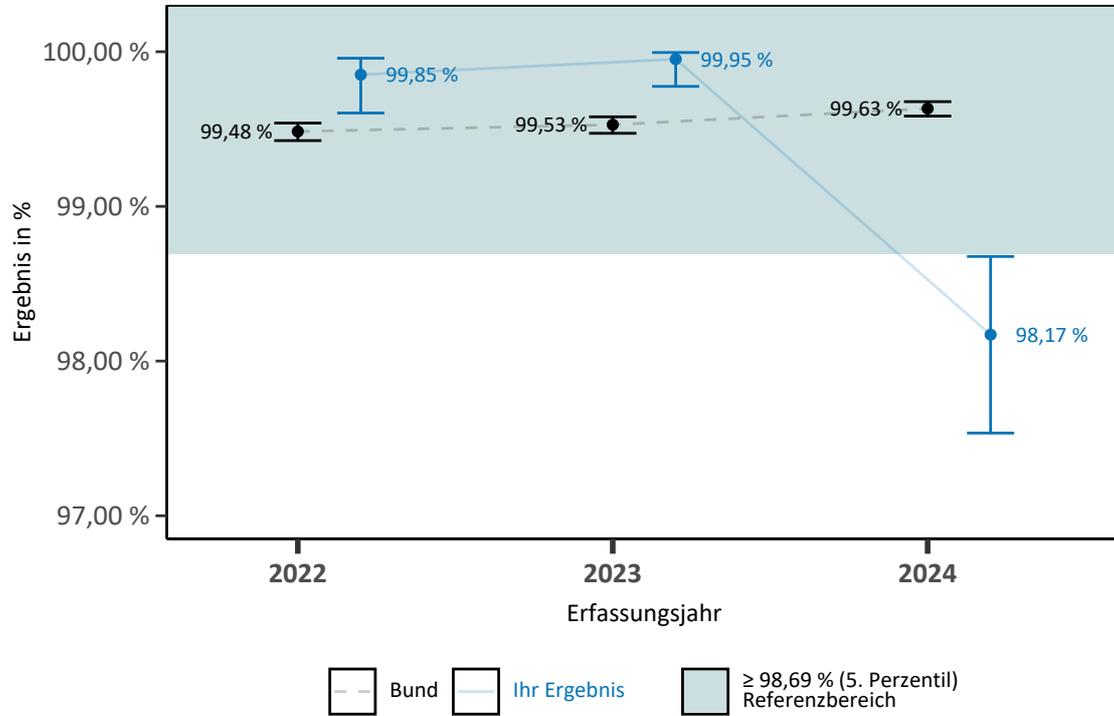
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung mit invasivem Mammakarzinom oder DCIS, Ersteingriff und abgeschlossener primär-operativer Therapie
Zähler	Anzahl an Patientinnen und Patienten mit postoperativer Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz
Referenzbereich	≥ 98,69 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

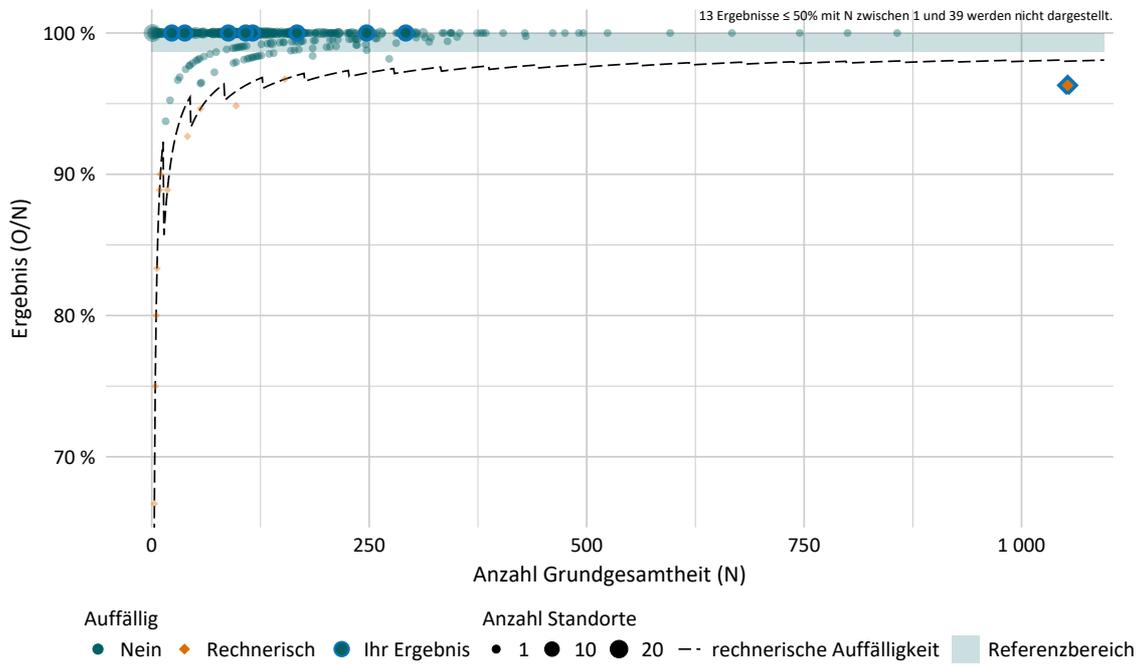
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	2.015 / 2.018	99,85	99,60 - 99,96
	2023	2.084 / 2.085	99,95	99,78 - 99,99
	2024	2.093 / 2.132	98,17	97,53 - 98,68
Bund	2022	61.347 / 61.665	99,48	99,43 - 99,54
	2023	63.707 / 64.009	99,53	99,47 - 99,58
	2024	64.557 / 64.795	99,63	99,58 - 99,68

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	501	25	0,00	100,00	100,00

212400: Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS

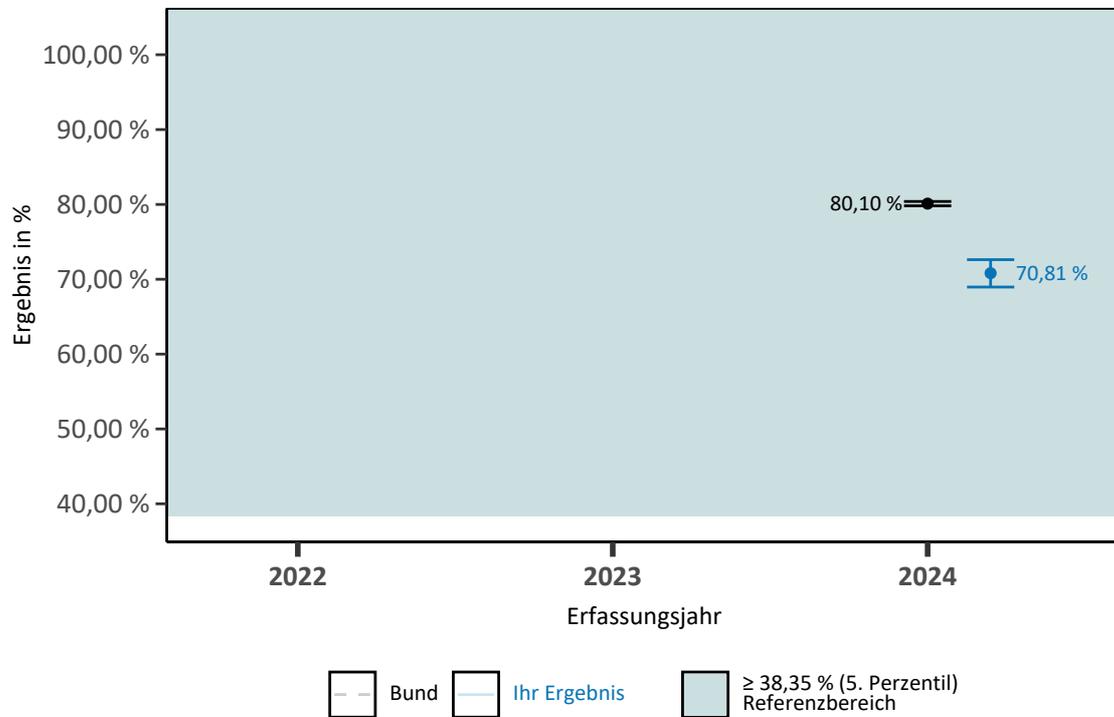
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit invasivem Mammakarzinom oder DCIS und Ersteingriff
Zähler	Anzahl an Patientinnen und Patienten mit prätherapeutischer Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz
Referenzbereich	≥ 38,35 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

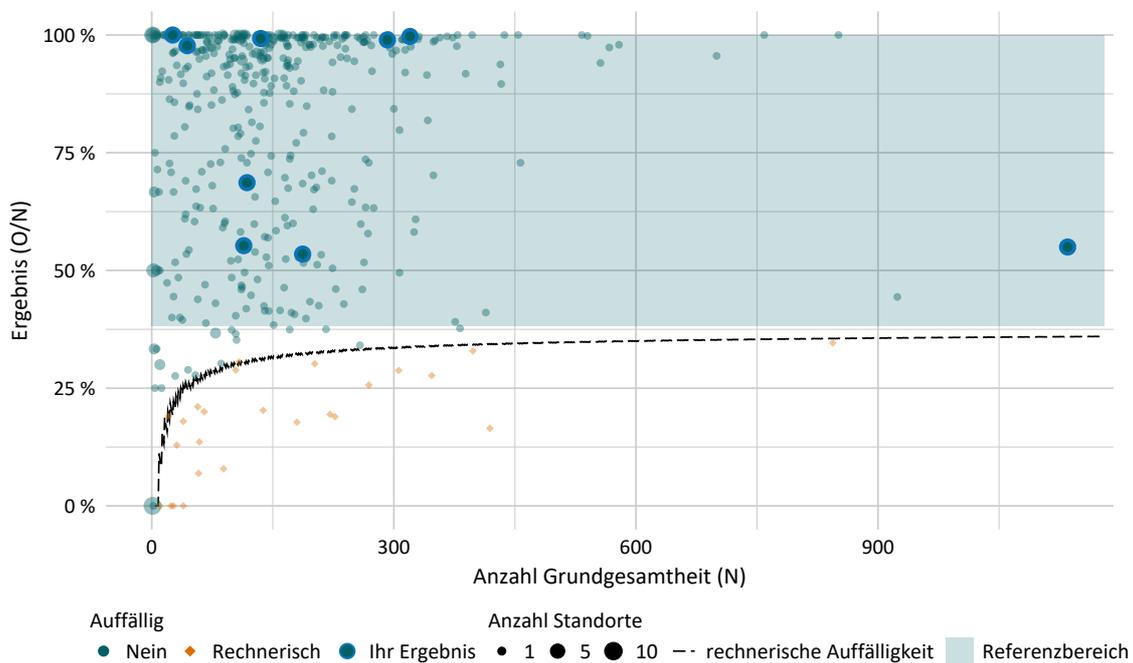
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	2.062 / 2.213	93,18	92,07 - 94,17
	2023	2.106 / 2.329	90,43	89,18 - 91,57
	2024	1.679 / 2.371	70,81	68,96 - 72,62
Bund	2022	55.238 / 69.255	79,76	79,46 - 80,06
	2023	55.911 / 72.228	77,41	77,10 - 77,71
	2024	58.336 / 72.826	80,10	79,81 - 80,39

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	492	25	0,00	100,00	92,12

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.1	ID: 211800 Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS	98,17 % 2.093/2.132	99,63 % 64.557/64.795
10.1.1	Postoperative Tumorkonferenz nach Entität		
10.1.1.1	ID: 21_22068 Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom	98,28 % 1.882/1.915	99,64 % 58.908/59.119
10.1.1.2	ID: 21_22069 Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei DCIS	97,27 % 214/220	99,53 % 5.872/5.900
10.1.2	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
10.1.2.1	ID: 21_22070 Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei Patientinnen	98,15 % 2.072/2.111	99,64 % 63.919/64.148
10.1.2.2	ID: 21_22071 Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei Patienten	100,00 % 21/21	98,34 % 532/541

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.2	ID: 212400 Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS	70,81 % 1.679/2.371	80,10 % 58.336/72.826
10.2.1	Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz nach Entität		
10.2.1.1	ID: 21_24000 Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom	72,67 % 1.492/2.053	81,32 % 52.594/64.679
10.2.1.2	ID: 21_24001 Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei DCIS	58,33 % 189/324	70,78 % 5.956/8.415
10.2.2	Geschlechterstratifizierte Auswertung		

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.2.2.1	ID: 21_24002 Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei Patientinnen	70,82 % 1.665/2.351	80,09 % 57.805/72.176
10.2.2.2	ID: 21_24003 Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei Patienten	70,00 % 14/20	78,72 % 429/545

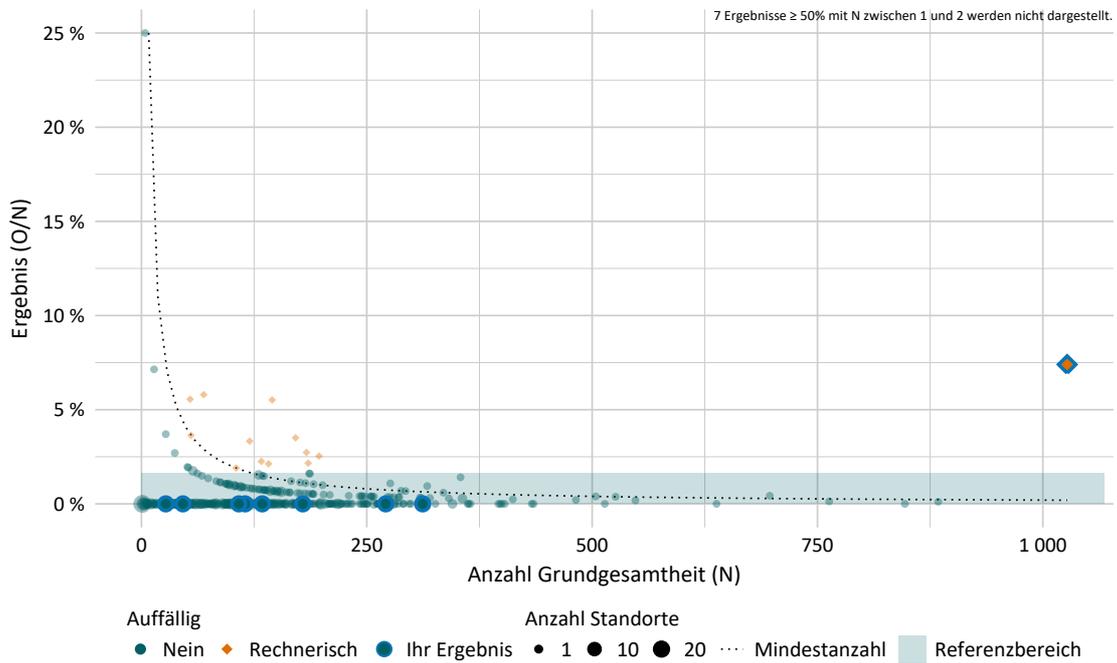
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien

Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

850363: Angabe „HER2-Status = unbekannt“

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Der HER2-Status ist entscheidend für die Auswahl der Behandlung. Fälle mit der Angabe „unbekannt“ werden aus dem Zähler mehrerer QI ausgeschlossen.</p> <p>Hypothese Überdokumentation/Fehldokumentation. Tatsächlich liegt eine genaue Angabe zum HER2-Status vor.</p>
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	<p>52267: HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate</p> <p>52278: HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate</p>
Grundgesamtheit	Alle Brustoperationen bei Primärerkrankung und Histologie invasives Mammakarzinom und abgeschlossener operativer Therapie
Zähler	Brustoperationen mit unbekanntem HER2-Status
Referenzbereich	≤ 1,61 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	507	13	0,00	100,00	0,00

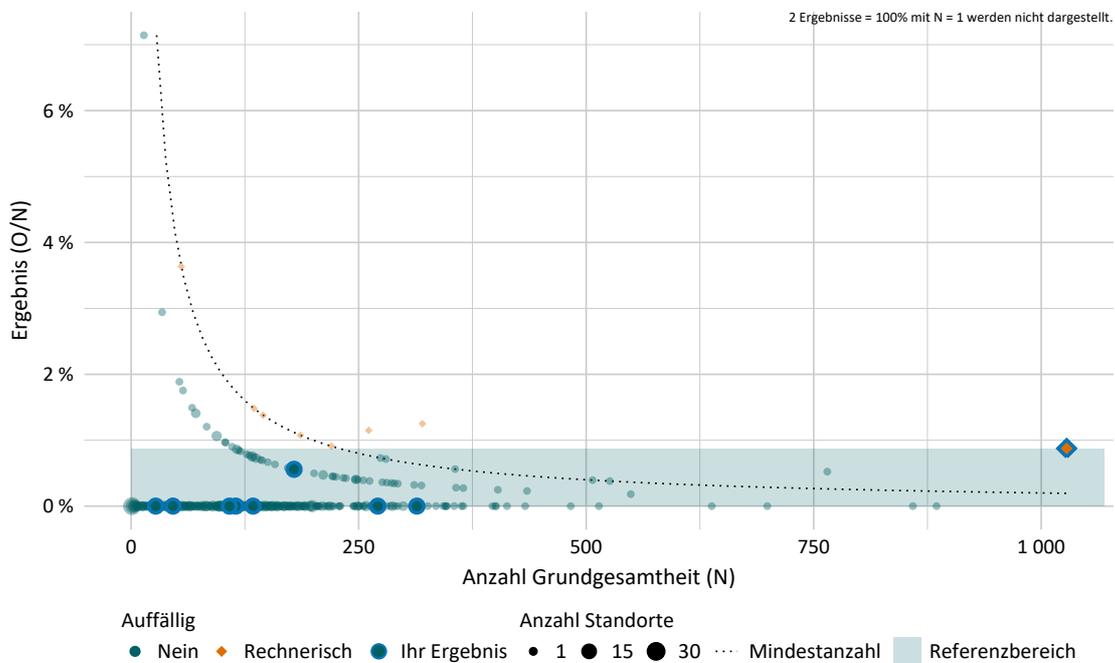
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	76 / 2.219	3,42	11,11 % 1 / 9
Bund	269 / 67.650	0,40	2,56 % 13 / 507

850364: Angabe „R0-Resektion = es liegen keine Angaben vor“

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Brustoperationen mit der Angabe „es liegen keine Angaben vor“ zur R0-Resektion werden aus der Grundgesamtheit des QI 60659 ausgeschlossen. Hypothese Überdokumentation/Fehldokumentation. Tatsächlich liegt eine genaue Angabe zur R0-Resektion vor.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	60659: Nachresektionsrate
Grundgesamtheit	Alle Brustoperationen bei lebend entlassenen Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung, abgeschlossener operativer Therapie und Histologie invasives Mammakarzinom
Zähler	Brustoperationen zu denen keine Angaben zur R0-Resektion vorliegen
Referenzbereich	≤ 0,87 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	508	8	0,00	100,00	0,00

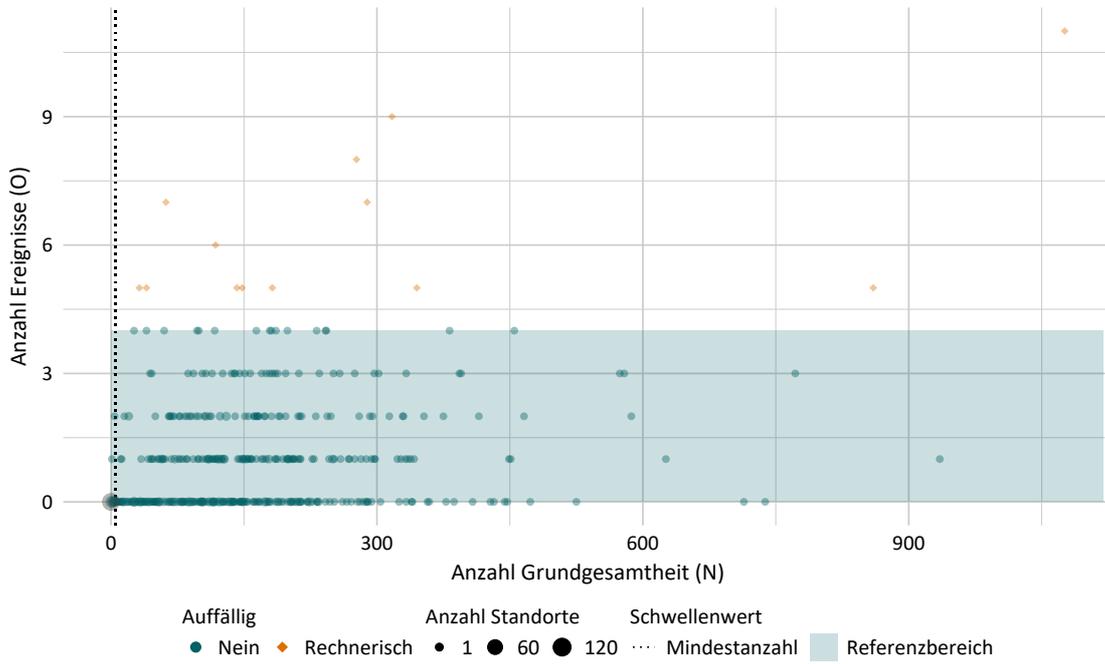
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	10 / 2.222	0,45	11,11 % 1 / 9
Bund	102 / 68.113	0,15	1,57 % 8 / 508

813068: Diskrepanz zwischen prätherapeutischer histologischer Diagnose und postoperativer Histologie unter Berücksichtigung der Vorbefunde

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Die postoperative Histologie ist relevant für viele Qualitätsindikatoren. Eine Fehlkodierung führt zu Ungenauigkeiten in den Grundgesamtheiten aller Indikatoren mit Bezug zu invasiven Karzinomen oder DCIS.</p> <p>Hypothese Fehldokumentation. Fehlende Sorgfalt bei der Dokumentation des Datenfeldes „postoperative Histologie unter Berücksichtigung der Vorbefunde“.</p>
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	<p>2163: Primäre Axilladissektion bei DCIS 51847: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie</p>
Grundgesamtheit	Alle Brustoperationen bei Primärerkrankung oder lokoregionärem Rezidiv und präoperativer Histologie 'invasives Mammakarzinom (Primärtumor)' und unter Ausschluss von postoperativer Histologie mit 'vollständiger Regression' nach neoadjuvanter Therapie (TNM-Schlüssel: ypT0 und ypTis)
Zähler	Brustoperationen ohne postoperative Histologie 'invasives Mammakarzinom'
Referenzbereich	≤ 4
Mindestanzahl Nenner	5
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



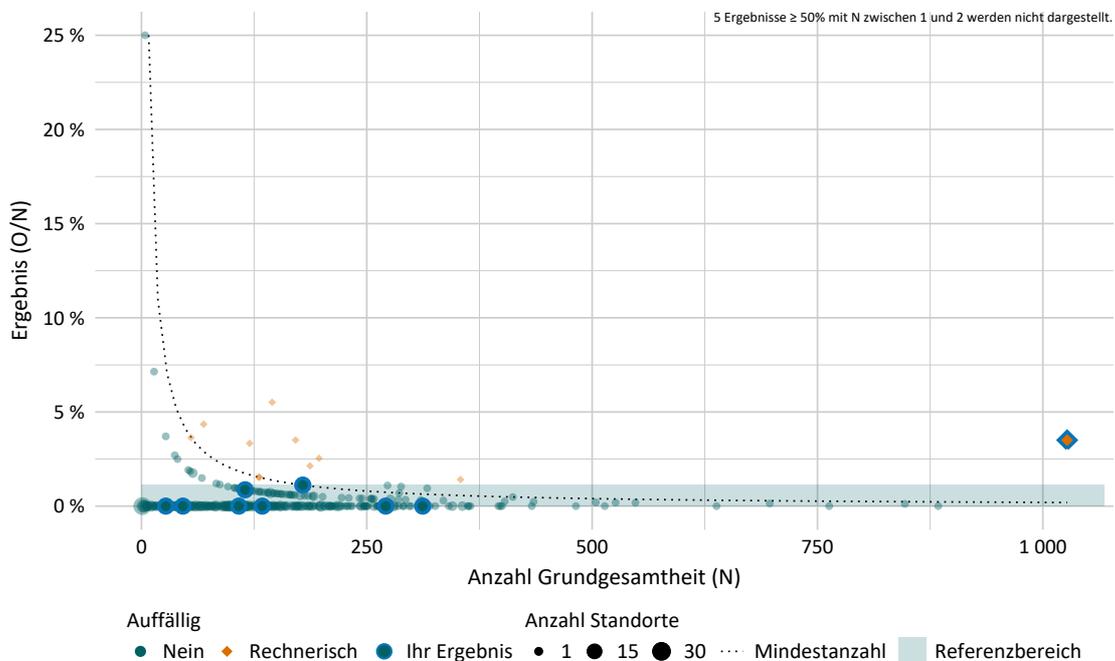
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	25 / 2.410	0,01	22,22 % 2 / 9
Bund	477 / 74.919	0,01	2,59 % 13 / 501

850372: Angabe „immunhistochemischer Hormonrezeptorstatus = unbekannt“

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Der Hormonrezeptorstatus ist entscheidend für die Auswahl der Behandlung. Fälle mit der Angabe „unbekannt“ werden aus der Grundgesamtheit mehrerer QI ausgeschlossen. Hypothese Überdokumentation/Fehldokumentation. Tatsächlich ist der immunhistochemischer Hormonrezeptorstatus bekannt.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	52267: HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate 52278: HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate
Grundgesamtheit	Alle Brustoperationen bei Primärerkrankung und Histologie invasives Mammakarzinom (Primärtumor) und abgeschlossener operativer Therapie
Zähler	Brustoperationen bei unbekanntem immunhistochemischen Hormonrezeptor-Status
Referenzbereich	≤ 1,13 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	507	11	0,00	100,00	0,00

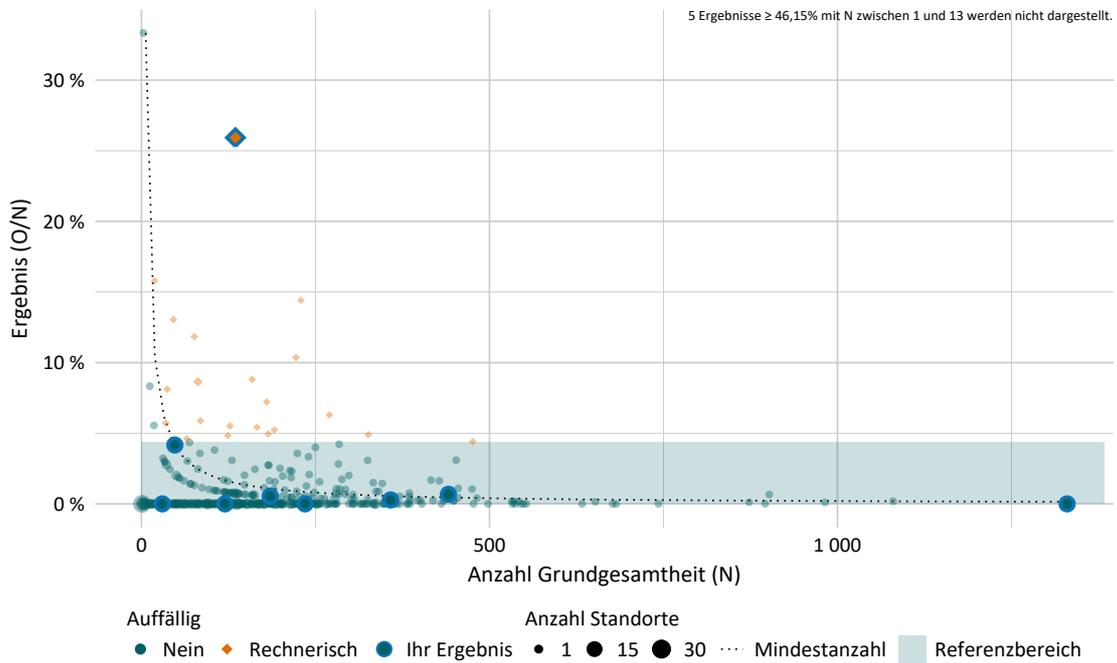
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	39 / 2.219	1,76	11,11 % 1 / 9
Bund	174 / 67.650	0,26	2,17 % 11 / 507

852000: Angabe des unspezifischen ICD-O-3-Kode 8010/3 im prätherapeutischen histologischen Befund

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Die Dokumentation des histologischen Befundes mit dem unspezifischen ICD-O-3-Kode 8010/3 („Karzinom o. n. A., maligner epithelialer Tumor“) sollte im Rahmen des QS-Verfahrens Mammachirurgie nur im Ausnahmefall erfolgen müssen, nämlich nur dann, wenn die ca. 150 ICD-O-3-Kodes enthaltende Schlüsselliste keinen differenzierteren, auf die jeweilige Tumormorphologie zutreffenden Code ausweist. Die Angabe eines ICD-O-3 für ein Karzinom in der prätherapeutischen histologischen Befundung [PRAEICDO3] führt zum Ausschluss der Fälle im QI 2163 und QI 50719</p> <p>Hypothese Der häufigen Nutzung des ICD-O-3-Kode 8010/3 liegt eine Fehldokumentation zu Grunde.</p>
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	2163: Primäre Axilladisektion bei DCIS 50719: Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie
Grundgesamtheit	Alle Brustoperationen mit einer Angabe im Feld maligne Neoplasie [PRAEICDO3]
Zähler	Brustoperationen bei einer malignen Neoplasie mit der ICD-O-3-Diagnose [PRAEICDO3] = 8010/3 Karzinom o.n.A.
Referenzbereich	≤ 4,36 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	511	24	0,00	100,00	0,00

Detailergebnisse

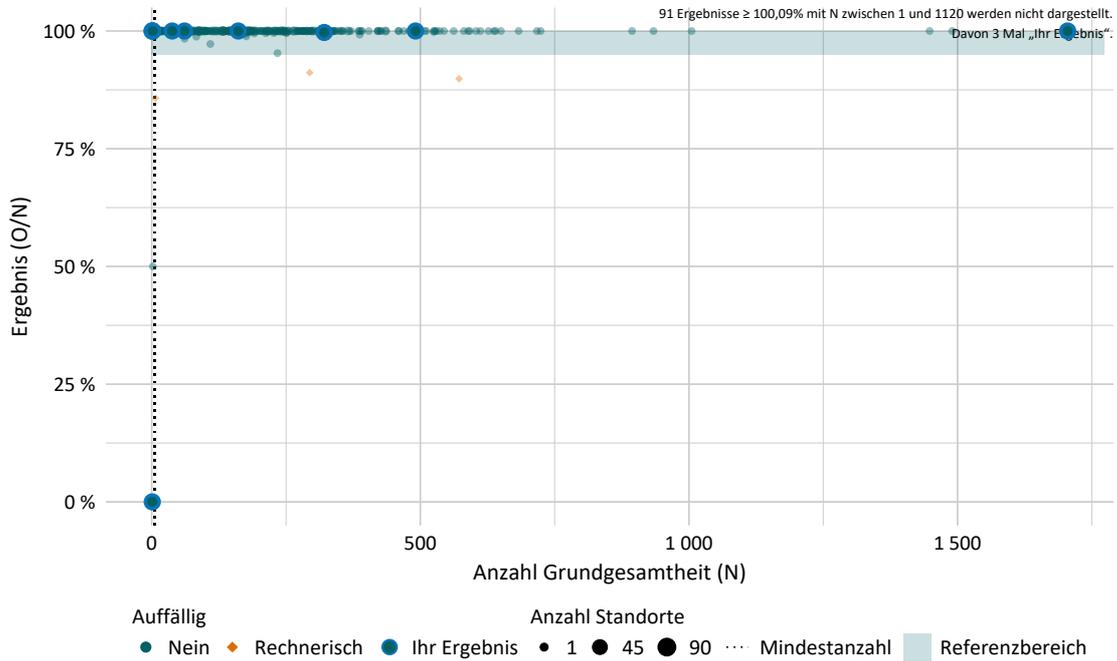
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	42 / 2.882	1,46	11,11 % 1 / 9
Bund	607 / 88.136	0,69	4,70 % 24 / 511

Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

850093: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p>Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p>
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	653	3	0,00	200,00	100,00

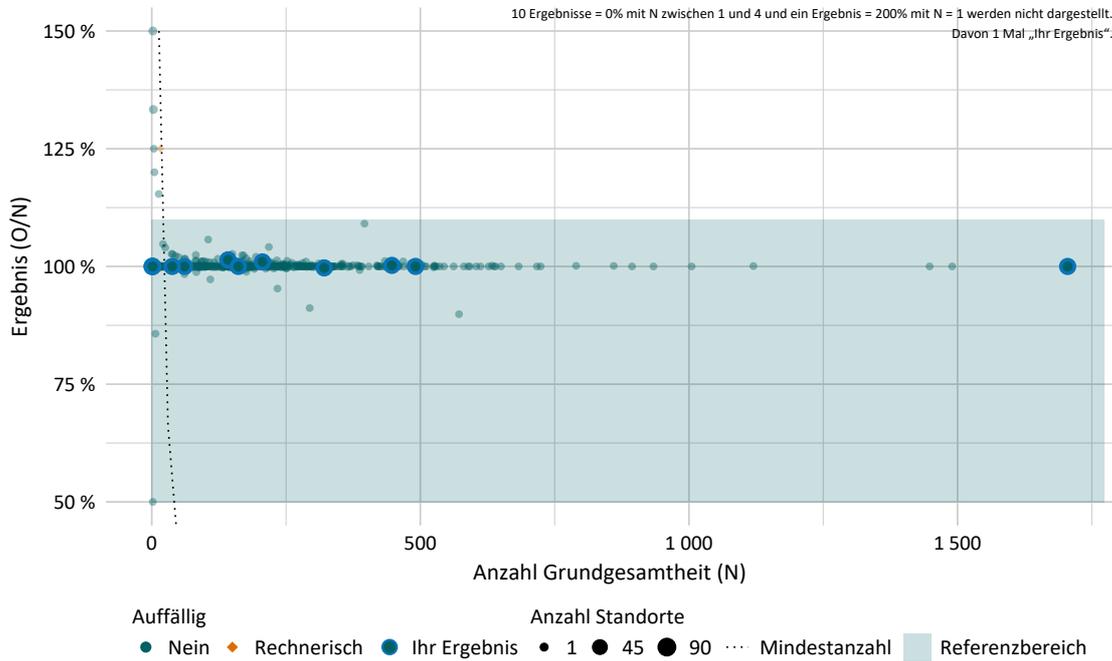
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	3.580 / 3.577	100,08	0,00 % 0 / 13
Bund	104.605 / 104.367	100,23	0,46 % 3 / 653

850094: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p>Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p>
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	653	1	0,00	200,00	100,00

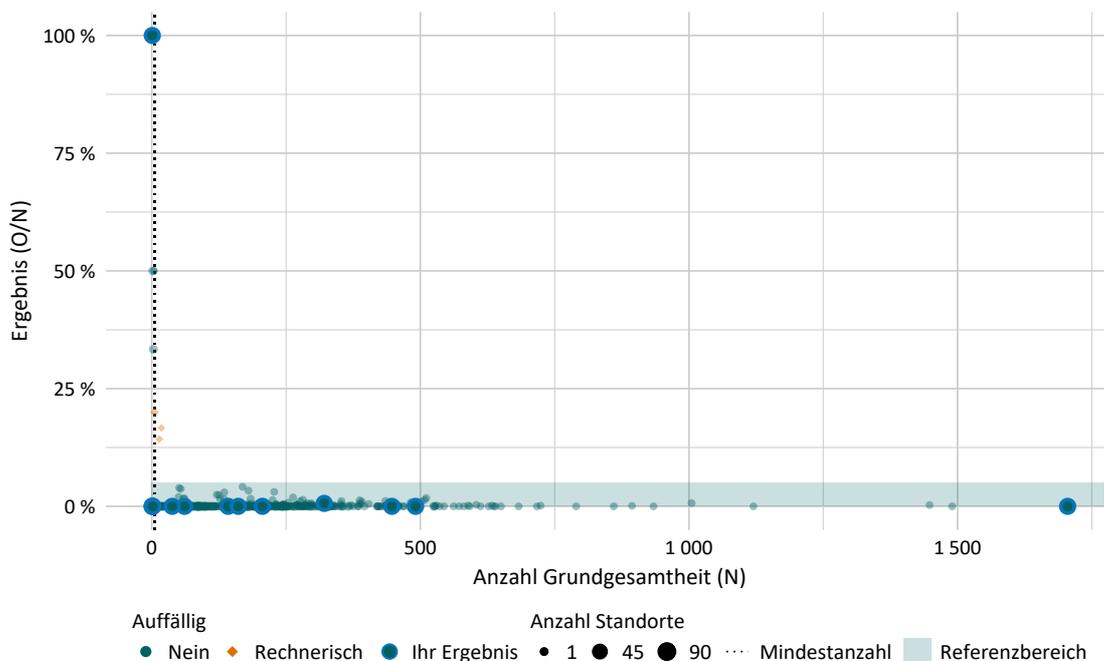
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	3.580 / 3.577	100,08	0,00 % 0 / 13
Bund	104.605 / 104.367	100,23	0,15 % 1 / 653

850227: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen.</p> <p>Hypothese Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen.</p>
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Soll-Statistik im jeweiligen Leistungsbereich mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	653	4	0,00	100,00	0,00

Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	≤3 / 3.577	x	0,00 % 0 / 13
Bund	215 / 104.367	0,21	0,61 % 4 / 653

Basisauswertung

Basisdokumentation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.577		N = 104.390	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	5	0,14	260	0,25
1. Quartal	923	25,80	26.762	25,64
2. Quartal	899	25,13	26.482	25,37
3. Quartal	939	26,25	26.332	25,22
4. Quartal	811	22,67	24.554	23,52

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.577		N = 104.390	
Geschlecht				
(1) männlich	30	0,84	846	0,81
(2) weiblich	3.547	99,16	103.392	99,04
(3) divers	0	0,00	4	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	148	0,14

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 3.577		N = 104.390	
Altersverteilung⁸				
< 30 Jahre	59	1,65	1.744	1,67
30 - 39 Jahre	240	6,71	5.209	4,99
40 - 49 Jahre	581	16,24	13.992	13,40
50 - 59 Jahre	917	25,64	24.964	23,91
60 - 69 Jahre	872	24,38	28.437	27,24
70 - 79 Jahre	572	15,99	18.434	17,66
≥ 80 Jahre	336	9,39	11.610	11,12

⁸ Unter dem Begriff Patientinnen und Patienten werden hier und bei den folgenden Tabellen auch die Geschlechter diverse und unbestimmte mit eingeschlossen.

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Angabe von Werten > 0	3.577	104.390
Minimum	14,00	11,00
5. Perzentil	36,00	37,00
25. Perzentil	50,00	51,00
Median	59,00	62,00
Mittelwert	59,51	61,23
75. Perzentil	70,00	72,00
95. Perzentil	83,00	84,00
Maximum	104,00	104,00

Epidemiologische Daten zur Versorgungssituation

Postoperativer histologischer Befund⁹

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Gesamtkollektiv.

Postoperativer histologischer Befund	weiblich	männlich	divers	unbestimmt	Gesamt
Operierte Brüste mit abgeschlossener primär-operativer Therapie					
Ihr Ergebnis					
(1) ausschließlich Normalgewebe	28 0,88 %	≤3 x %	0 0,00 %	0 0,00 %	30 0,94 %
(2) benigne / entzündliche Veränderung	319 10,02 %	≤3 x %	0 0,00 %	0 0,00 %	322 10,11 %
(3) Risikoläsion	135 4,24 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	135 4,24 %
(4) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	2.674 83,96 %	24 0,75 %	0 0,00 %	0 0,00 %	2.698 84,71 %
Bund (gesamt)					
(1) ausschließlich Normalgewebe	639 0,68 %	12 0,01 %	0 0,00 %	0 0,00 %	651 0,69 %
(2) benigne / entzündliche Veränderung	8.563 9,12 %	114 0,12 %	≤3 x %	27 0,03 %	8.705 9,27 %
(3) Risikoläsion	2.088 2,22 %	5 0,01 %	0 0,00 %	4 0,00 %	2.097 2,23 %
(4) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	81.653 87,00 %	630 0,67 %	≤3 x %	117 0,12 %	82.403 87,80 %

⁹ Im postoperativen Histologischen Befund "LCIS / lobuläres Karzinom" wird nur der IDC-O-3 8520/2 erfasst.

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit malignen Neoplasien (einschließlich in-situ-Karzinome) und abgeschlossener primär-operativer Therapie	N = 2.698		N = 82.403	
Karzinome				
Primärerkrankung	2.515	93,22	76.286	92,58
davon postoperativer histologischer Befund				
invasives Karzinom	2.223	88,39	68.138	89,32
DCIS	284	11,29	7.779	10,20
LCIS / lobuläres Karzinom	≤3	x	179	0,23
Lymphom	0	0,00	8	0,01
Sarkom	6	0,24	180	0,24
Rezidivkrankung (lokoregionär)	183	6,78	6.117	7,42
davon postoperativer histologischer Befund				
invasives Karzinom	161	87,98	5.355	87,54
DCIS	17	9,29	666	10,89
LCIS / lobuläres Karzinom	≤3	x	17	0,28
Lymphom	0	0,00	≤3	x
Sarkom	4	2,19	75	1,23

Befund: Invasive Karzinome (Primärerkrankung)

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.470		N = 75.186	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	4	0,16	213	0,28
1. Quartal	624	25,26	19.015	25,29
2. Quartal	634	25,67	19.048	25,33
3. Quartal	632	25,59	19.275	25,64
4. Quartal	576	23,32	17.635	23,46

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.470		N = 75.186	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	11	0,45	323	0,43
30 - 39 Jahre	145	5,87	3.108	4,13
40 - 49 Jahre	377	15,26	9.531	12,68
50 - 59 Jahre	596	24,13	16.875	22,44
60 - 69 Jahre	630	25,51	21.086	28,05
70 - 79 Jahre	445	18,02	14.575	19,39
≥ 80 Jahre	266	10,77	9.688	12,89

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung mit Angabe von Werten > 0	2.470	75.186
Minimum	24,00	20,00
5. Perzentil	38,00	40,00
25. Perzentil	51,00	53,00
Median	61,00	63,00
Mittelwert	61,09	62,85
75. Perzentil	72,00	73,00
95. Perzentil	83,00	84,00
Maximum	104,00	104,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom	N = 2.709		N = 82.422	
Erkrankung				
(1) Primärerkrankung	2.521	93,06	76.613	92,95
(2) lokoregionäres Rezidiv nach BET	150	5,54	4.557	5,53
(3) lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	36	1,33	1.200	1,46

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 2.232		N = 68.458	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	1.409	63,13	48.393	70,69
(1) ja	550	24,64	18.279	26,70
(9) unbekannt	273	12,23	1.786	2,61

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 2.184		N = 67.718	
Prätherapeutische Histologie				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	5	0,23	63	0,09
(2) benigne / entzündliche Veränderung	9	0,41	142	0,21
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	13	0,60	217	0,32
(4) malignitätsverdächtig	11	0,50	290	0,43
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	2.146	98,26	67.006	98,95

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (Tage)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung mit Angabe von Werten	2.144	66.442
Minimum	2,00	1,00
Median	42,00	37,00
Mittelwert	77,60	75,77
Maximum	350,00	365,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.521		N = 76.613	
Grading				
(0) nein	88	3,49	662	0,86
(1) ja	2.268	89,96	71.308	93,08
Hormonrezeptorstatus				
(0) nein	78	3,09	655	0,85
(1) ja	2.278	90,36	71.315	93,08
HER2-Status				
(0) nein	55	2,18	1.138	1,49
(1) ja	2.195	87,07	68.748	89,73
Ki67-Status (MIB-1-Index)				
(0) nein	64	2,54	646	0,84
(1) ja	2.186	86,71	69.240	90,38

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 2.184		N = 67.718	
Prätherapeutische Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)				
(0) nein	615	28,16	12.999	19,20
(1) ja	1.569	71,84	54.719	80,80
Erhaltene präoperative tumorspezifische Therapie				
(0) nein	1.628	74,54	42.251	62,39
(1) ja	556	25,46	25.467	37,61

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.525		N = 76.950	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung¹⁰				
(0) nein	1.341	53,11	35.344	45,93
(1) ja, durch Mammografie	859	34,02	10.911	14,18
(2) ja, durch Sonografie	283	11,21	27.344	35,53
(3) ja, durch MRT	≤3	x	410	0,53
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	39	1,54	2.941	3,82

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.525		N = 76.950	
Eingriffe (nach OPS)¹¹				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	1.830	72,48	55.748	72,45
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	364	14,42	13.267	17,24
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	34	1,35	538	0,70
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	248	9,82	5.180	6,73

¹⁰ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

¹¹ Mehrfachnennung möglich

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.521		N = 76.613	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	298	11,82	8.475	11,06
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	168	56,38	5.116	60,37
(2) Empfehlung zur Mastektomie	69	23,15	960	11,33
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	20	6,71	676	7,98

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.521		N = 76.613	
(4) Empfehlung zur Axilladisektion	13	4,36	917	10,82
(6) Empfehlung zur BET	≤3	x	115	1,36
(9) Kombination aus 1 bis 6	27	9,06	691	8,15
(1) ja	2.223	88,18	68.138	88,94
Lymphknoten-Entfernung				
Brusterhaltende Therapie	1.569	70,58	48.802	71,62
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	136	8,67	2.500	5,12
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	1.178	75,08	31.851	65,27
- nur mit Lymphadenektomie	104	6,63	3.416	7,00
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	151	9,62	11.035	22,61
Mastektomie	654	29,42	19.335	28,38
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	50	7,65	1.186	6,13
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	358	54,74	8.048	41,62
- nur mit Lymphadenektomie	153	23,39	4.886	25,27
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	93	14,22	5.215	26,97

Sentinel-Node-Markierung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.223		N = 68.138	
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem oder vorausgegangenem Aufenthalt durchgeführt	1.780	80,07	56.149	82,40
Therapieart und Patientinnen- und Patientenwunsch				
Brusterhaltende Therapie	1.569	70,58	48.802	71,62
davon ja (auf Wunsch der Patient(in), trotz nicht erfüllter Kriterien BET)	5	0,32	105	0,22
Mastektomie	654	29,42	19.335	28,38
davon nein (auf Wunsch der Patient(in), trotz erfüllter Kriterien BET)	83	12,69	1.644	8,50

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.223		N = 68.138	
Hormonrezeptoranalyse				
(0) negativ	402	18,08	10.975	16,11
(1) positiv	1.779	80,03	56.731	83,26
(9) unbekannt	39	1,75	180	0,26

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.223		N = 68.138	
HER2-Status				
(0) negativ (IHC 0 ODER IHC 1+ ODER ISH negativ) oder (IHC 2+ UND ISH negativ)	1.903	85,61	58.847	86,36
(1) positiv (IHC 3+ ODER ISH positiv) oder (IHC 2+ UND ISH positiv)	240	10,80	8.653	12,70
(2) Ausnahmekategorie (zweifelhaft/Borderline-Kategorie)	≤3	x	114	0,17
(9) unbekannt	76	3,42	272	0,40
Morphologie (ICD-O-3)				
Invasiv duktales Karzinom (8500/3)	1.755	78,95	53.215	78,10
Invasives mikropapilläres Mammakarzinom (8507/3)	15	0,67	187	0,27
Solides papilläres Carcinoma in situ (8509/2)	0	0,00	0	0,00
Solides papilläres Karzinom mit Invasion (8509/3)	6	0,27	185	0,27
Pleomorphes lobuläres Carcinoma in situ (8519/2)	0	0,00	8	0,01
Invasiv lobuläres Karzinom (8520/3)	283	12,73	8.740	12,83
Invasiv duktales und lobuläres Karzinom (8522/3)	59	2,65	1.051	1,54
Muzinöses Adenokarzinom (8480/3)	31	1,39	1.101	1,62
Tubuläres Adenokarzinom (8211/3)	≤3	x	330	0,48

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.223		N = 68.138	
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	1.972	88,71	60.277	88,46
(1) ja	248	11,16	7.609	11,17
R0-Resektion				
(0) nein	42	1,89	1.921	2,82
(1) ja	2.101	94,51	62.004	91,00
(8) es liegen keine Angaben vor	10	0,45	102	0,15
(9) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	67	3,01	3.859	5,66
geringster Abstand des Tumors (invasiver und nicht-invasiver Anteil) zum Resektionsrand				
(1) < 1 mm	283	12,73	5.317	7,80
(2) ≥ 1 mm bis < 2 mm	299	13,45	7.807	11,46
(3) ≥ 2 mm	1.378	61,99	47.015	69,00
(8) es liegen keine Angaben vor	141	6,34	1.865	2,74

Staging

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.223		N = 68.138	
Tumorgröße (pT- und ypT-Klassifikation)				
pT0, ypT0	240	10,80	7.397	10,86
pT1, ypT1 (Sarkom)	0	0,00	0	0,00
pT1mic, ypT1mic	23	1,03	537	0,79
pT1a, ypT1a	166	7,47	3.693	5,42
pT1b, ypT1b	408	18,35	9.858	14,47
pT1c, ypT1c	699	31,44	22.263	32,67
pT2, ypT2	541	24,34	18.643	27,36
pT3, ypT3	78	3,51	3.085	4,53
pT4a, ypT4a	≤3	x	82	0,12
pT4b, ypT4b	31	1,39	1.455	2,14
pT4c, ypT4c	0	0,00	40	0,06
pT4d, ypT4d	0	0,00	78	0,11
pTX, ypTX	9	0,40	162	0,24

Staging

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.223		N = 68.138	
Nodalstatus (pN- und ypN-Klassifikation)				
pN0, ypN0	134	6,03	5.899	8,66
pN0(sn), ypN0(sn)	1.386	62,35	41.517	60,93
pN1mi, ypN1mi	15	0,67	355	0,52
pN1mi(sn), ypN1mi(sn)	72	3,24	1.305	1,92
pN1a, ypN1a	128	5,76	4.647	6,82
pN1(sn), ypN1(sn)	12	0,54	903	1,33
pN1a(sn) , ypN1a(sn)	191	8,59	5.240	7,69
pN1b, ypN1b	0	0,00	38	0,06
pN1c, ypN1c	≤3	x	155	0,23
pN2a(sn), ypN2a(sn)	16	0,72	498	0,73
pN2a, ypN2a	60	2,70	2.390	3,51
pN2b, ypN2b	0	0,00	38	0,06
pN3a, ypN3a	24	1,08	1.214	1,78
pN3b, ypN3b	0	0,00	18	0,03
pN3c, ypN3c	0	0,00	12	0,02
pNX, ypNX	167	7,51	3.497	5,13
Grading (Elston und Ellis)				
(1) gut differenziert	349	15,70	10.173	14,93
(2) mäßig differenziert	1.188	53,44	40.222	59,03
(3) schlecht differenziert	502	22,58	15.740	23,10
(X) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	181	8,14	1.751	2,57

Tumorstadium (pT und pN)

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Zeilenkollektiv.

Tumor stadium ¹²	pN 0	pN 1	pN 2	pN 3	pN X	Gesamt
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung						
Ihr Ergebnis						
pT 0	221 92,08 %	10 4,17 %	≤3 x %	0 0,00 %	6 2,50 %	240 100,00 %
pT 1	963 74,31 %	187 14,43 %	13 1,00 %	≤3 x %	115 8,87 %	1.296 100,00 %
pT 2	293 54,16 %	176 32,53 %	35 6,47 %	9 1,66 %	26 4,81 %	541 100,00 %
pT 3	15 19,23 %	29 37,18 %	19 24,36 %	9 11,54 %	6 7,69 %	78 100,00 %
pT 4	7 20,59 %	12 35,29 %	5 14,71 %	≤3 x %	9 26,47 %	34 100,00 %
pT X	≤3 x %	4 44,44 %	0 0,00 %	≤3 x %	≤3 x %	9 100,00 %
Gesamt	1.520 68,38 %	419 18,85 %	76 3,42 %	24 1,08 %	167 7,51 %	2.223 100,00 %

Tumorstadium (pT und pN)

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Zeilenkollektiv.

Tumor stadium ¹²	pN 0	pN 1	pN 2	pN 3	pN X	Gesamt
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung						
Bund (gesamt)						
pT 0	6.803 91,97 %	332 4,49 %	65 0,88 %	9 0,12 %	170 2,30 %	7.397 100,00 %
pT 1	28.276 77,79 %	5.098 14,02 %	595 1,64 %	163 0,45 %	1.976 5,44 %	36.351 100,00 %
pT 2	10.312 55,31 %	5.556 29,80 %	1.366 7,33 %	502 2,69 %	814 4,37 %	18.643 100,00 %
pT 3	1.001 32,45 %	1.024 33,19 %	547 17,73 %	342 11,09 %	158 5,12 %	3.085 100,00 %
pT 4	332 20,06 %	505 30,51 %	324 19,58 %	216 13,05 %	254 15,35 %	1.655 100,00 %
pT X	60 37,04 %	56 34,57 %	16 9,88 %	10 6,17 %	20 12,35 %	162 100,00 %
Gesamt	47.416 69,59 %	12.643 18,56 %	2.926 4,29 %	1.244 1,83 %	3.497 5,13 %	68.137 100,00 %

¹² Zusammenfassung von pT und ypT bzw. pN und ypN

Tumorgröße und OP-Verfahren

Zusammenfassung von pT und ypT

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 1 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 1.296		N = 36.351	
pT 1				
keine präoperative tumorspezifische Therapie	1.113	85,88	25.728	70,78
davon				
brusterhaltend	924	83,02	21.953	85,33
ablativ	189	16,98	3.775	14,67

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 2 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 541		N = 18.643	
pT 2				
keine präoperative tumorspezifische Therapie	432	79,85	13.155	70,56
davon				
brusterhaltend	271	62,73	8.366	63,60
ablativ	161	37,27	4.789	36,40

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 3 - 4 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 112		N = 4.740	
pT 3 - 4				
keine präoperative tumorspezifische Therapie	82	73,21	3.195	67,41
davon				
brusterhaltend	13	15,85	649	20,31
ablative	69	84,15	2.546	79,69

Tumorstadium und OP-Verfahren

Zusammenfassung von pT und ypT bzw. pN und ypN

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 1 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 1.296		N = 36.351	
pT 1				
pN 0	963	74,31	28.276	77,79
- G 1	216	22,43	6.605	23,36
davon brusterhaltend	198	91,67	5.942	89,96
davon ablativ	18	8,33	663	10,04
- G 2 oder 3	695	72,17	21.239	75,11
davon brusterhaltend	559	80,43	17.866	84,12
davon ablativ	136	19,57	3.373	15,88
pN > 0	203	15,66	5.856	16,11
- G 1	32	15,76	767	13,10
davon brusterhaltend	28	87,50	634	82,66
davon ablativ	4	12,50	133	17,34
- G 2 oder 3	155	76,35	4.927	84,14
davon brusterhaltend	113	72,90	3.592	72,90
davon ablativ	42	27,10	1.335	27,10

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 2 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 541		N = 18.643	
pT 2				
pN 0	293	54,16	10.312	55,31
- G 1	24	8,19	1.079	10,46
davon brusterhaltend	16	66,67	816	75,63
davon ablativ	8	33,33	263	24,37
- G 2 oder 3	259	88,40	9.137	88,61
davon brusterhaltend	171	66,02	6.279	68,72
davon ablativ	88	33,98	2.858	31,28
pN > 0	220	40,67	7.424	39,82
- G 1	23	10,45	592	7,97
davon brusterhaltend	17	73,91	362	61,15
davon ablativ	6	26,09	230	38,85
- G 2 oder 3	186	84,55	6.662	89,74
davon brusterhaltend	105	56,45	3.673	55,13
davon ablativ	81	43,55	2.989	44,87

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 3 - 4 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 112		N = 4.740	
pT 3 - 4				
pN 0	22	19,64	1.333	28,12
- G 1	0	0,00	101	7,58
davon brusterhaltend	0	-	36	35,64
davon ablativ	0	-	65	64,36
- G 2 oder 3	20	90,91	1.211	90,85
davon brusterhaltend	≤3	x	343	28,32
davon ablativ	17	85,00	868	71,68
pN > 0	75	66,96	2.958	62,41
- G 1	≤3	x	118	3,99
davon brusterhaltend	0	0,00	30	25,42
davon ablativ	≤3	x	88	74,58
- G 2 oder 3	64	85,33	2.763	93,41
davon brusterhaltend	9	14,06	442	16,00
davon ablativ	55	85,94	2.321	84,00

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.470		N = 75.186	
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)	2.135	86,44	66.608	88,59

Verweildauer im Krankenhaus

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.470		N = 75.186	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	1.467	59,39	23.459	31,20
3 - 6 Tage	854	34,57	43.497	57,85
7 - 10 Tage	119	4,82	6.349	8,44
11 - 14 Tage	18	0,73	1.159	1,54
> 14 Tage	12	0,49	722	0,96

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom und brusterhaltender Therapie (Datenfeld: BET) bei Primärerkrankung	N = 1.548		N = 48.223	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	1.208	78,04	19.003	39,41
3 - 6 Tage	320	20,67	27.304	56,62
7 - 10 Tage	12	0,78	1.520	3,15
11 - 14 Tage	≤3	x	207	0,43
> 14 Tage	6	0,39	189	0,39

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom und Mastektomie bei Primärerkrankung	N = 626		N = 18.340	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	38	6,07	725	3,95
3 - 6 Tage	468	74,76	11.650	63,52
7 - 10 Tage	104	16,61	4.588	25,02
11 - 14 Tage	11	1,76	897	4,89
> 14 Tage	5	0,80	480	2,62

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.470		N = 75.186	
Entlassungsdiagnose (ICD 10)¹³				
(C50.0) Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof	7	0,28	611	0,81
(C50.1) Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse	196	7,94	4.875	6,48
(C50.2) Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse	317	12,83	8.935	11,88
(C50.3) Bösartige Neubildung: Unterer innerer Quadrant der Brustdrüse	131	5,30	4.712	6,27
(C50.4) Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse	1.338	54,17	31.334	41,68
(C50.5) Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse	250	10,12	7.158	9,52
(C50.6) Bösartige Neubildung: Recessus axillaris der Brustdrüse	≤3	x	101	0,13
(C50.8) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend	279	11,30	15.035	20,00
(C50.9) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	194	7,85	5.884	7,83

¹³ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.470		N = 75.186	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.470		N = 75.186	
(01) Behandlung regulär beendet	1.867	75,59	48.268	64,20
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	583	23,60	25.989	34,57
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	94	0,13
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	≤3	x	153	0,20
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	5	0,20	66	0,09
(07) Tod	≤3	x	25	0,03
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ¹⁴	0	0,00	≤3	x
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	≤3	x	24	0,03
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	8	0,32	180	0,24
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	≤3	x
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	332	0,44
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	29	0,04
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ¹⁵	0	0,00	11	0,01

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 2.470		N = 75.186	
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ¹⁶	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	5	0,01
nicht spezifizierter Entlassungsgrund¹⁷				
(1) ja	0	0,00	5	0,01

¹⁴ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

¹⁵ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

¹⁶ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

¹⁷ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Befund: DCIS (Primärerkrankung)

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 362		N = 10.032	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	≤3	x	9	0,09
1. Quartal	97	26,80	2.595	25,87
2. Quartal	89	24,59	2.619	26,11
3. Quartal	108	29,83	2.420	24,12
4. Quartal	67	18,51	2.389	23,81

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 362		N = 10.032	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	≤3	x	34	0,34
30 - 39 Jahre	8	2,21	240	2,39
40 - 49 Jahre	50	13,81	1.061	10,58
50 - 59 Jahre	139	38,40	3.511	35,00
60 - 69 Jahre	118	32,60	3.366	33,55
70 - 79 Jahre	28	7,73	1.356	13,52
≥ 80 Jahre	18	4,97	464	4,63

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung mit Angabe von Werten > 0	362	10.032
Minimum	25,00	18,00
5. Perzentil	43,00	42,00
25. Perzentil	51,00	52,00
Median	58,00	60,00
Mittelwert	59,12	60,14
75. Perzentil	66,00	67,00
95. Perzentil	79,85	79,00
Maximum	89,00	96,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS	N = 387		N = 10.892	
Erkrankung				
(1) Primärerkrankung	365	94,32	10.086	92,60
(2) lokoregionäres Rezidiv nach BET	16	4,13	678	6,22
(3) lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	5	1,29	96	0,88

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 292		N = 7.888	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	125	42,81	3.551	45,02
(1) ja	150	51,37	4.171	52,88
(9) unbekannt	17	5,82	166	2,10

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 280		N = 7.589	
Prätherapeutische Histologie				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	≤3	x	21	0,28
(2) benigne / entzündliche Veränderung	7	2,50	74	0,98
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	16	5,71	433	5,71
(4) malignitätsverdächtig	4	1,43	157	2,07
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	251	89,64	6.904	90,97

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (Tage)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung mit Angabe von Werten	278	7.552
Minimum	7,00	1,00
Median	45,00	34,00
Mittelwert	57,57	44,32
Maximum	286,00	358,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 365		N = 10.086	
Grading				
(0) nein	26	7,12	537	5,32
(1) ja	280	76,71	7.785	77,19

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 280		N = 7.589	
Prätherapeutische Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)				
(0) nein	124	44,29	2.345	30,90
(1) ja	156	55,71	5.244	69,10

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 280		N = 7.589	
Erhaltene präoperative tumorspezifische Therapie				
(0) nein	276	98,57	7.358	96,96
(1) ja	4	1,43	231	3,04

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei DCIS bei Primärerkrankung	N = 365		N = 10.123	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren¹⁸				
(0) nein	165	45,21	3.850	38,03
(1) ja, durch Mammografie	191	52,33	4.102	40,52
(2) ja, durch Sonografie	8	2,19	1.954	19,30
(3) ja, durch MRT	≤3	x	91	0,90
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	0	0,00	126	1,24

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei DCIS bei Primärerkrankung	N = 365		N = 10.123	
Eingriffe (nach OPS)¹⁹				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	275	75,34	8.253	81,53
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	24	6,58	787	7,77
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	5	1,37	13	0,13
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	60	16,44	979	9,67

¹⁸ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

¹⁹ Mehrfachnennung möglich

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 365		N = 10.086	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	81	22,19	2.307	22,87
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	57	70,37	1.855	80,41
(2) Empfehlung zur Mastektomie	21	25,93	311	13,48
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	0	0,00	19	0,82

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 365		N = 10.086	
(4) Empfehlung zur Axilladissektion	≤3	x	8	0,35
(6) Empfehlung zur BET	0	0,00	32	1,39
(9) Kombination aus 1 bis 6	≤3	x	82	3,55
(1) ja	284	77,81	7.779	77,13
Lymphknoten-Entfernung				
Brusterhaltende Therapie	197	69,37	6.021	77,40
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	190	96,45	5.689	94,49
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	≤3	x	211	3,50
- nur mit Lymphadenektomie	≤3	x	35	0,58
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	≤3	x	86	1,43
Mastektomie	87	30,63	1.758	22,60
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	44	50,57	590	33,56
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	33	37,93	892	50,74
- nur mit Lymphadenektomie	4	4,60	60	3,41
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	6	6,90	216	12,29

Sentinel-Node-Markierung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 284		N = 7.779	
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem oder vorausgegangenem Aufenthalt durchgeführt	45	15,85	1.405	18,06
Therapieart und Patientinnen- und Patientenwunsch				
Brusterhaltende Therapie	197	69,37	6.021	77,40
davon ja (auf Wunsch der Patient(in), trotz nicht erfüllter Kriterien BET)	≤3	x	5	0,08
Mastektomie	87	30,63	1.758	22,60
davon nein (auf Wunsch der Patient(in), trotz erfüllter Kriterien BET)	5	5,75	168	9,56

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 284		N = 7.779	
Morphologie (ICD-O-3)				
Duktales Carcinoma in situ (8500/2)	275	96,83	7.386	94,95
Intraduktales mikropapilläres Karzinom (8507/2)	0	0,00	16	0,21
Invasives mikropapilläres Mammakarzinom (8507/3)	0	0,00	0	0,00
Nichtinvasives intraduktales papilläres Adenokarzinom (8503/2)	≤3	x	80	1,03
Nichtinvasives intrazystisches Karzinom (8504/2)	0	0,00	77	0,99
Solides papilläres Carcinoma in situ (8509/2)	≤3	x	75	0,96
Solides papilläres Karzinom mit Invasion (8509/3)	0	0,00	0	0,00
Pleomorphes lobuläres Carcinoma in situ (8519/2)	0	0,00	0	0,00
Morbus Paget der Brust (8540/3)	≤3	x	113	1,45
Morbus Paget mit nichtinvasivem intraduktalem Karzinom (8543/3)	≤3	x	32	0,41
Grading (WHO)				
(G1) Grad 1 (low grade)	48	16,90	1.153	14,82
(G2) Grad 2 (intermediate grade)	135	47,54	3.376	43,40
(G3) Grad 3 (high grade)	85	29,93	2.733	35,13
(GX) Grad X (Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden)	16	5,63	517	6,65

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 284		N = 7.779	
Gesamtumgröße				
≤ 10 mm	120	42,25	2.461	31,64
> 10 bis ≤ 20 mm	64	22,54	1.938	24,91
> 20 bis ≤ 30 mm	35	12,32	1.112	14,29
> 30 bis ≤ 40 mm	20	7,04	765	9,83
> 40 bis ≤ 50 mm	14	4,93	518	6,66
> 50 mm	31	10,92	985	12,66
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	264	92,96	7.390	95,00
(1) ja	20	7,04	389	5,00
R0-Resektion				
(0) nein	5	1,76	222	2,85
(1) ja	277	97,54	7.523	96,71
(8) es liegen keine Angaben vor	≤3	x	21	0,27
(9) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	0	0,00	13	0,17
Sicherheitsabstand				
(1) < 1 mm	50	17,61	735	9,45
(2) ≥ 1 mm bis < 2 mm	38	13,38	903	11,61
(3) ≥ 2 mm	168	59,15	5.601	72,00
(8) es liegen keine Angaben vor	21	7,39	284	3,65

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 362		N = 10.032	
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)	269	74,31	7.724	76,99

Verweildauer im Krankenhaus

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 362		N = 10.032	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	261	72,10	5.792	57,74
3 - 6 Tage	94	25,97	3.652	36,40
7 - 10 Tage	7	1,93	471	4,69
11 - 14 Tage	0	0,00	87	0,87
> 14 Tage	0	0,00	30	0,30

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS und brusterhaltender Therapie (Datenfeld: BET) bei Primärerkrankung	N = 196		N = 6.005	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	186	94,90	4.151	69,13
3 - 6 Tage	9	4,59	1.771	29,49
7 - 10 Tage	≤3	x	64	1,07
11 - 14 Tage	0	0,00	9	0,15
> 14 Tage	0	0,00	10	0,17

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS und Mastektomie bei Primärerkrankung	N = 87		N = 1.747	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	≤3	x	112	6,41
3 - 6 Tage	78	89,66	1.166	66,74
7 - 10 Tage	6	6,90	380	21,75
11 - 14 Tage	0	0,00	73	4,18
> 14 Tage	0	0,00	16	0,92

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 362		N = 10.032	
Entlassungsdiagnose (ICD 10)²⁰				
(D05.0) Lobuläres Carcinoma in situ der Brustdrüse	≤3	x	139	1,39
(D05.1) Carcinoma in situ der Milchgänge	330	91,16	8.430	84,03
(D05.7) Sonstiges Carcinoma in situ der Brustdrüse	≤3	x	208	2,07
(D05.9) Carcinoma in situ der Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	≤3	x	365	3,64

²⁰ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 362		N = 10.032	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	287	79,28	6.450	64,29
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	74	20,44	3.467	34,56
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	22	0,22
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	0	0,00	37	0,37
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	≤3	x	5	0,05

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 362		N = 10.032	
(07) Tod	0	0,00	0	0,00
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ²¹	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	≤3	x
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	≤3	x
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	43	0,43
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	x
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²²	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ²³	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	0	0,00
nicht spezifizierter Entlassungsgrund²⁴				
(1) ja	0	0,00	0	0,00

²¹ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

²² nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

²³ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

²⁴ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Häufigkeit verschiedener Angaben zum Erreichen des R0-Status bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS (Primärerkrankung)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit abgeschlossener primär-operativer Therapie und mit invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei Primärerkrankung	N = 2.507		N = 75.917	
R0-Resektion				
(0) nein	47	1,87	2.143	2,82
(1) ja	2.378	94,85	69.527	91,58
(8) es liegen keine Angaben vor	12	0,48	123	0,16
(9) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	67	2,67	3.872	5,10

Geschlechterstratifizierte Histologie und Grading (Primärerkrankung)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patientinnen mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.964		N = 86.482	
Immunhistochemischer Hormonrezeptorstatus				
(0) negativ	402	13,56	10.951	12,66
(1) positiv	1.760	59,38	56.111	64,88
(9) unbekannt	39	1,32	174	0,20
Grading (Elston und Ellis) (invasives Karzinom)				
(1) gut differenziert	346	11,67	10.100	11,68
(2) mäßig differenziert	1.178	39,74	39.798	46,02
(3) schlecht differenziert	496	16,73	15.602	18,04
(X) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	181	6,11	1.736	2,01
Grading (WHO)				
(G1) Grad 1 (low grade)	48	1,62	1.141	1,32
(G2) Grad 2 (intermediate grade)	134	4,52	3.342	3,86
(G3) Grad 3 (high grade)	83	2,80	2.720	3,15
(GX) Grad X (Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden)	16	0,54	511	0,59
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	2.215	74,73	66.984	77,45
(1) ja	267	9,01	7.966	9,21

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patientinnen mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.964		N = 86.482	
HER2-Status				
(0) negativ (IHC 0 ODER IHC 1+ ODER ISH negativ) oder (IHC 2+ UND ISH negativ)	1.885	63,60	58.254	67,36
(1) positiv (IHC 3+ ODER ISH positiv) oder (IHC 2+ UND ISH positiv)	239	8,06	8.604	9,95
(2) Ausnahmekategorie (zweifelhaft/Borderline-Kategorie)	≤3	x	113	0,13
(9) unbekannt	76	2,56	265	0,31
Gesamttumorgröße				
≤ 10 mm	120	4,05	2.441	2,82
> 10 bis ≤ 20 mm	62	2,09	1.921	2,22
> 20 bis ≤ 30 mm	34	1,15	1.097	1,27
> 30 bis ≤ 40 mm	20	0,67	759	0,88
> 40 bis ≤ 50 mm	14	0,47	516	0,60
> 50 mm	31	1,05	980	1,13

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patientinnen mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.964		N = 86.482	
Tumorgroße (pT- und ypT-Klassifikation)				
pT0, ypT0	240	8,10	7.395	8,55
pT1, ypT1 (Sarkom)	0	0,00	11	0,01
pT1mic, ypT1mic	23	0,78	541	0,63
pT1a, ypT1a	167	5,63	3.676	4,25
pT1b, ypT1b	408	13,77	9.809	11,34
pT1c, ypT1c	692	23,35	22.079	25,53
pT2, ypT2	533	17,98	18.437	21,32
pT3, ypT3	78	2,63	3.096	3,58
pT4a, ypT4a	≤3	x	91	0,11
pT4b, ypT4b	29	0,98	1.407	1,63
pT4c, ypT4c	0	0,00	39	0,05
pT4d, ypT4d	≤3	x	79	0,09
pTX, ypTX	10	0,34	210	0,24

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patientinnen mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.964		N = 86.482	
Nodalstatus (pN- und ypN-Klassifikation)				
pN0, ypN0	140	4,72	6.056	7,00
pN0(sn), ypN0(sn)	1.420	47,91	42.436	49,07
pN1mi, ypN1mi	14	0,47	355	0,41
pN1mi(sn), ypN1mi(sn)	72	2,43	1.297	1,50
pN1a, ypN1a	125	4,22	4.587	5,30
pN1(sn), ypN1(sn)	12	0,40	892	1,03
pN1a(sn) , ypN1a(sn)	187	6,31	5.175	5,98
pN1b, ypN1b	0	0,00	37	0,04
pN1c, ypN1c	≤3	x	154	0,18
pN2a(sn), ypN2a(sn)	16	0,54	493	0,57
pN2a, ypN2a	59	1,99	2.342	2,71
pN2b, ypN2b	0	0,00	38	0,04
pN3a, ypN3a	24	0,81	1.203	1,39
pN3b, ypN3b	0	0,00	19	0,02
pN3c, ypN3c	0	0,00	11	0,01
pNX, ypNX	389	13,12	9.116	10,54

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 27		N = 738	
Immunhistochemischer Hormonrezeptorstatus				
(0) negativ	0	0,00	10	1,36
(1) positiv	19	70,37	542	73,44
(9) unbekannt	0	0,00	6	0,81
Grading (Elston und Ellis) (invasives Karzinom)				
(1) gut differenziert	≤3	x	59	7,99
(2) mäßig differenziert	10	37,04	362	49,05
(3) schlecht differenziert	6	22,22	121	16,40
(X) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	0	0,00	16	2,17
Grading (WHO)				
(G1) Grad 1 (low grade)	0	0,00	10	1,36
(G2) Grad 2 (intermediate grade)	≤3	x	22	2,98
(G3) Grad 3 (high grade)	≤3	x	7	0,95
(GX) Grad X (Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden)	0	0,00	6	0,81
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	21	77,78	578	78,32
(1) ja	≤3	x	25	3,39

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 27		N = 738	
HER2-Status				
(0) negativ (IHC 0 ODER IHC 1+ ODER ISH negativ) oder (IHC 2+ UND ISH negativ)	18	66,67	513	69,51
(1) positiv (IHC 3+ ODER ISH positiv) oder (IHC 2+ UND ISH positiv)	≤3	x	37	5,01
(2) Ausnahmekategorie (zweifelhaft/Borderline-Kategorie)	0	0,00	≤3	x
(9) unbekannt	0	0,00	7	0,95
Gesamttumorgröße				
≤ 10 mm	0	0,00	16	2,17
> 10 bis ≤ 20 mm	≤3	x	10	1,36
> 20 bis ≤ 30 mm	≤3	x	11	1,49
> 30 bis ≤ 40 mm	0	0,00	5	0,68
> 40 bis ≤ 50 mm	0	0,00	≤3	x
> 50 mm	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 27		N = 738	
Tumorgröße (pT- und ypT-Klassifikation)				
pT0, ypT0	0	0,00	9	1,22
pT1, ypT1 (Sarkom)	0	0,00	0	0,00
pT1mic, ypT1mic	0	0,00	≤3	x
pT1a, ypT1a	0	0,00	15	2,03
pT1b, ypT1b	0	0,00	32	4,34
pT1c, ypT1c	8	29,63	175	23,71
pT2, ypT2	9	33,33	248	33,60
pT3, ypT3	0	0,00	16	2,17
pT4a, ypT4a	0	0,00	≤3	x
pT4b, ypT4b	≤3	x	59	7,99
pT4c, ypT4c	0	0,00	≤3	x
pT4d, ypT4d	0	0,00	≤3	x
pTX, ypTX	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 27		N = 738	
Nodalstatus (pN- und ypN-Klassifikation)				
pN0, ypN0	≤3	x	36	4,88
pN0(sn), ypN0(sn)	9	33,33	266	36,04
pN1mi, ypN1mi	≤3	x	≤3	x
pN1mi(sn), ypN1mi(sn)	0	0,00	19	2,57
pN1a, ypN1a	≤3	x	69	9,35
pN1(sn), ypN1(sn)	0	0,00	15	2,03
pN1a(sn) , ypN1a(sn)	4	14,81	64	8,67
pN1b, ypN1b	0	0,00	≤3	x
pN1c, ypN1c	0	0,00	≤3	x
pN2a(sn), ypN2a(sn)	0	0,00	4	0,54
pN2a, ypN2a	≤3	x	47	6,37
pN2b, ypN2b	0	0,00	0	0,00
pN3a, ypN3a	0	0,00	10	1,36
pN3b, ypN3b	0	0,00	0	0,00
pN3c, ypN3c	0	0,00	≤3	x
pNX, ypNX	≤3	x	64	8,67

Befund: Invasive Karzinome (Lokoregionäre Rezidive)

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 186		N = 5.718	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	0	0,00	21	0,37
1. Quartal	41	22,04	1.501	26,25
2. Quartal	46	24,73	1.431	25,03
3. Quartal	58	31,18	1.463	25,59
4. Quartal	41	22,04	1.302	22,77

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 186		N = 5.718	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	≤3	x	13	0,23
30 - 39 Jahre	7	3,76	164	2,87
40 - 49 Jahre	18	9,68	502	8,78
50 - 59 Jahre	38	20,43	1.053	18,42
60 - 69 Jahre	36	19,35	1.527	26,71
70 - 79 Jahre	52	27,96	1.433	25,06
≥ 80 Jahre	34	18,28	1.026	17,94

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv mit Angabe von Werten > 0	186	5.718
Minimum	27,00	22,00
5. Perzentil	40,35	42,00
25. Perzentil	56,75	57,00
Median	68,00	67,00
Mittelwert	65,88	66,25
75. Perzentil	77,00	76,00
95. Perzentil	85,00	86,00
Maximum	97,00	99,00

Präoperative Diagnostik

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 186		N = 5.757	
Erkrankung				
Lokoregionäres Rezidiv nach BET	150	80,65	4.557	79,16
Lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	36	19,35	1.200	20,84

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei invasivem Karzinom und lokoregionärem Rezidiv nach BET (Liste OPS)	N = 150		N = 4.571	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren²⁵				
(0) nein	101	67,33	3.369	73,70
(1) ja, durch Mammografie	28	18,67	266	5,82
(2) ja, durch Sonografie	20	13,33	771	16,87
(3) ja, durch MRT	0	0,00	34	0,74
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	≤3	x	131	2,87
Eingriffe (nach OPS)²⁶				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	67	44,67	1.526	33,38
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	52	34,67	2.148	46,99
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	7	4,67	122	2,67
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	10	6,67	520	11,38

²⁵ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

²⁶ Mehrfachnennung möglich

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv nach BET	N = 150		N = 4.557	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	19	12,67	291	6,39
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	6	31,58	191	65,64
(2) Empfehlung zur Mastektomie	12	63,16	63	21,65
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	0	0,00	7	2,41
(4) Empfehlung zur Axilladissektion	≤3	x	16	5,50
(6) Empfehlung zur BET	0	0,00	0	0,00
(9) Kombination aus 1 bis 6	0	0,00	14	4,81
(1) ja	131	87,33	4.266	93,61

Sentinel-Node-Markierung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv nach BET	N = 150		N = 4.557	
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem Aufenthalt durchgeführt (5-401.11, 5-401.12)	16	10,67	856	18,78

Sentinel-Node-Markierung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv nach BET	N = 150		N = 4.557	
Art der erfolgten Therapie				
Brusterhaltende Therapie	67	44,67	1.496	32,83
Mastektomie	69	46,00	2.784	61,09

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei lokoregionärem Rezidiv	N = 161		N = 5.355	
Morphologie (ICD-O-3)				
Invasiv duktales Karzinom (8500/3)	111	68,94	4.101	76,58
Invasives mikropapilläres Mammakarzinom (8507/3)	≤3	x	15	0,28
Solides papilläres Carcinoma in situ (8509/2)	0	0,00	0	0,00
Solides papilläres Karzinom mit Invasion (8509/3)	0	0,00	14	0,26
Pleomorphes lobuläres Carcinoma in situ (8519/2)	0	0,00	≤3	x
Invasiv lobuläres Karzinom (8520/3)	14	8,70	580	10,83
Invasiv duktales und lobuläres Karzinom (8522/3)	10	6,21	76	1,42
Muzinöses Adenokarzinom (8480/3)	≤3	x	70	1,31
Tubuläres Adenokarzinom (8211/3)	0	0,00	≤3	x

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 186		N = 5.718	
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)	158	84,95	5.246	91,75

Verweildauer im Krankenhaus

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 186		N = 5.718	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	83	44,62	1.594	27,88
3 - 6 Tage	91	48,92	3.278	57,33
7 - 10 Tage	8	4,30	636	11,12
11 - 14 Tage	≤3	x	139	2,43
> 14 Tage	≤3	x	71	1,24

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 186		N = 5.718	
Entlassungsdiagnose (ICD 10)²⁷				
(C50.0) Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof	0	0,00	60	1,05
(C50.1) Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse	11	5,91	406	7,10
(C50.2) Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse	11	5,91	535	9,36
(C50.3) Bösartige Neubildung: Unterer innerer Quadrant der Brustdrüse	15	8,06	338	5,91
(C50.4) Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse	79	42,47	1.832	32,04
(C50.5) Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse	18	9,68	481	8,41
(C50.6) Bösartige Neubildung: Recessus axillaris der Brustdrüse	≤3	x	91	1,59
(C50.8) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend	37	19,89	1.481	25,90
(C50.9) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	29	15,59	779	13,62
(C76.1) Bösartige Neubildung: Thorax (Axilla, intrathorakal, thorakal)	0	0,00	6	0,10

²⁷ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 186		N = 5.718	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	131	70,43	3.682	64,39
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	54	29,03	1.935	33,84
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	7	0,12
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	≤3	x	18	0,31
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,00	5	0,09
(07) Tod	0	0,00	≤3	x
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ²⁸	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	0	0,00
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	21	0,37
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	44	0,77
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 186		N = 5.718	
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²⁹	0	0,00	≤3	x
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁰	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	0	0,00
nicht spezifizierter Entlassungsgrund³¹				
(1) ja	0	0,00	0	0,00

²⁸ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

²⁹ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

³⁰ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

³¹ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Ausschließlich sekundäre plastische Rekonstruktion / prophylaktische Mastektomie

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit ausschließlich sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 128		N = 3.209	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	≤3	x	15	0,47
1. Quartal	38	29,69	898	27,98
2. Quartal	33	25,78	762	23,75
3. Quartal	22	17,19	715	22,28
4. Quartal	34	26,56	819	25,52

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit ausschließlich sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 128		N = 3.209	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	≤3	x	125	3,90
30 - 39 Jahre	15	11,72	523	16,30
40 - 49 Jahre	35	27,34	841	26,21
50 - 59 Jahre	36	28,13	878	27,36
60 - 69 Jahre	24	18,75	554	17,26
70 - 79 Jahre	12	9,38	211	6,58
≥ 80 Jahre	4	3,13	77	2,40

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit ausschließlich sekundärer plastischer Rekonstruktion/prophylaktischer Mastektomie mit Angabe von Werten > 0	128	3.209
Minimum	27,00	12,00
5. Perzentil	32,00	30,00
25. Perzentil	42,00	41,00
Median	54,00	51,00
Mittelwert	53,63	51,20
75. Perzentil	63,00	60,00
95. Perzentil	77,00	74,00
Maximum	83,00	92,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle operierten Brüste	N = 3.747		N = 109.417	
Erkrankung				
(4) ausschließlich sekundäre plastische Rekonstruktion	28	0,75	1.201	1,10
(5) prophylaktische Mastektomie	113	3,02	2.404	2,20
(6) Fernmetastase	4	0,11	409	0,37

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 141		N = 3.613	
Eingriffe (nach OPS)³²				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	12	8,51	666	18,43
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	53	37,59	1.030	28,51
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	≤3	x	16	0,44
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	72	51,06	1.684	46,61

³² Mehrfachnennung möglich

Postoperativer Verlauf

Verweildauer im Krankenhaus

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 128		N = 3.209	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	12	9,38	388	12,09
3 - 6 Tage	92	71,88	1.803	56,19
7 - 10 Tage	20	15,63	804	25,05
11 - 14 Tage	≤3	x	128	3,99
> 14 Tage	≤3	x	86	2,68

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit ausschließlich sekundärer plastischer Rekonstruktion	N = 26		N = 1.115	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	8	30,77	252	22,60
3 - 6 Tage	14	53,85	501	44,93
7 - 10 Tage	≤3	x	270	24,22
11 - 14 Tage	≤3	x	47	4,22
> 14 Tage	0	0,00	45	4,04

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit prophylaktischer Mastektomie	N = 103		N = 2.122	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	4	3,88	137	6,46
3 - 6 Tage	79	76,70	1.315	61,97
7 - 10 Tage	18	17,48	545	25,68
11 - 14 Tage	≤3	x	83	3,91
> 14 Tage	≤3	x	42	1,98

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 128		N = 3.209	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	84	65,63	1.951	60,80
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	43	33,59	1.206	37,58
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	5	0,16
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	≤3	x	10	0,31
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,00	7	0,22
(07) Tod	0	0,00	0	0,00

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 128		N = 3.209	
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³³	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	≤3	x
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	0	0,00
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	25	0,78
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	x
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁴	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁵	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	0	0,00

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 128		N = 3.209	
nicht spezifizierter Entlassungsgrund³⁶				
(1) ja	0	0,00	≤3	x

³³ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

³⁴ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

³⁵ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

³⁶ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Befund: Risikoläsionen

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 135		N = 2.167	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	0	0,00	≤3	x
1. Quartal	37	27,41	563	25,98
2. Quartal	27	20,00	548	25,29
3. Quartal	40	29,63	505	23,30
4. Quartal	31	22,96	548	25,29

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 135		N = 2.167	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	9	6,67	71	3,28
30 - 39 Jahre	18	13,33	192	8,86
40 - 49 Jahre	37	27,41	433	19,98
50 - 59 Jahre	30	22,22	711	32,81
60 - 69 Jahre	23	17,04	475	21,92
70 - 79 Jahre	14	10,37	217	10,01
≥ 80 Jahre	4	2,96	68	3,14

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen mit Angabe von Werten > 0	135	2.167
Minimum	18,00	13,00
5. Perzentil	27,00	32,00
25. Perzentil	42,00	47,00
Median	50,00	54,00
Mittelwert	51,83	54,66
75. Perzentil	62,00	64,00
95. Perzentil	77,20	77,00
Maximum	86,00	93,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen	N = 136		N = 2.196	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	104	76,47	1.357	61,79
(1) ja	22	16,18	640	29,14
(9) unbekannt	≤3	x	31	1,41

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 119		N = 1.747	
Prätherapeutische Histologie				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	≤3	x	10	0,57
(2) benigne / entzündliche Veränderung	≤3	x	68	3,89
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	113	94,96	1.495	85,58
(4) malignitätsverdächtig	≤3	x	133	7,61
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	≤3	x	41	2,35

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (Tage)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung mit Angabe von Werten	119	1.729
Minimum	11,00	1,00
Median	53,00	43,00
Mittelwert	63,08	59,16
Maximum	258,00	365,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 119		N = 1.747	
Prätherapeutische Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)				
(0) nein	104	87,39	971	55,58
(1) ja	15	12,61	776	44,42
Erhaltene präoperative tumorspezifische Therapie				
(0) nein	119	100,00	1.731	99,08
(1) ja	0	0,00	16	0,92

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei Risikoläsionen	N = 137		N = 2.205	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren³⁷				
(0) nein	29	21,17	540	24,49
(1) ja, durch Mammografie	37	27,01	666	30,20
(2) ja, durch Sonografie	71	51,82	869	39,41
(3) ja, durch MRT	0	0,00	22	1,00
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	0	0,00	76	3,45

³⁷ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen	N = 136		N = 2.196	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	≤3	x	67	3,05
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	≤3	x	49	73,13
(2) Empfehlung zur Mastektomie	0	0,00	6	8,96
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	0	0,00	0	0,00
(4) Empfehlung zur Axilladissektion	0	0,00	0	0,00
(6) Empfehlung zur BET	0	0,00	≤3	x
(9) Kombination aus 1 bis 6	0	0,00	10	14,93
(1) ja	135	99,26	2.097	95,49
Art der erfolgten Therapie				
Brusterhaltende Therapie	133	97,79	2.045	93,12
Mastektomie	≤3	x	121	5,51

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 135		N = 2.167	
Verweildauer im Krankenhaus				
≤ 2 Tage	130	96,30	1.720	79,37
3 - 6 Tage	5	3,70	397	18,32
7 - 10 Tage	0	0,00	37	1,71
11 - 14 Tage	0	0,00	6	0,28
> 14 Tage	0	0,00	7	0,32

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 135		N = 2.167	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	95	70,37	1.584	73,10
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	40	29,63	562	25,93
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	7	0,32
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	0	0,00	5	0,23
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,00	0	0,00

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 135		N = 2.167	
(07) Tod	0	0,00	0	0,00
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³⁸	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	0	0,00
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	≤3	x
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	6	0,28
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	x
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁹	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁴⁰	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	0	0,00

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 135		N = 2.167	
nicht spezifizierter Entlassungsgrund⁴¹				
(1) ja	0	0,00	0	0,00

³⁸ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

³⁹ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

⁴⁰ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

⁴¹ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Befund: Benigne / entzündliche Veränderungen, ausschließlich Normalgewebe

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 378		N = 10.481	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	0	0,00	13	0,12
1. Quartal	109	28,84	2.866	27,34
2. Quartal	84	22,22	2.605	24,85
3. Quartal	95	25,13	2.501	23,86
4. Quartal	90	23,81	2.496	23,81

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 378		N = 10.481	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	37	9,79	1.260	12,02
30 - 39 Jahre	56	14,81	1.492	14,24
40 - 49 Jahre	91	24,07	2.433	23,21
50 - 59 Jahre	93	24,60	2.522	24,06
60 - 69 Jahre	63	16,67	1.691	16,13
70 - 79 Jahre	28	7,41	775	7,39
≥ 80 Jahre	10	2,65	308	2,94

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe mit Angabe von Werten > 0	378	10.481
Minimum	14,00	11,00
5. Perzentil	25,00	22,00
25. Perzentil	40,00	39,00
Median	50,00	50,00
Mittelwert	49,69	49,33
75. Perzentil	61,00	60,00
95. Perzentil	75,10	76,00
Maximum	88,00	95,00

Präoperative Diagnostik

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 301		N = 8.507	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	252	83,72	7.010	82,40
(1) ja	38	12,62	1.327	15,60
(9) unbekannt	11	3,65	170	2,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 189		N = 5.607	
Prätherapeutische Histologie				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	20	10,58	160	2,85
(2) benigne / entzündliche Veränderung	75	39,68	2.835	50,56
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	84	44,44	2.283	40,72
(4) malignitätsverdächtig	5	2,65	112	2,00
(5) maligne (einschließlich in-situ- Karzinom)	5	2,65	217	3,87

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 395		N = 11.050	
Eingriffe (nach OPS)⁴²				
(5-870.2*) Duktektomie	20	5,06	634	5,74
(5-870.6*) Lokale Destruktion	≤3	x	129	1,17
(5-870.7) Exzision durch Vakuumbiopsie (Rotationsmesser)	0	0,00	≤3	x
(5-870.9*) Lokale Exzision	21	5,32	2.645	23,94
(5-870.a*) Partielle Resektion	300	75,95	5.748	52,02
(5-870.x) Sonstige partielle Exzision der Mamma	≤3	x	53	0,48
(5-870.y) Nicht näher bezeichnete partielle Exzision der Mamma	0	0,00	6	0,05
(nicht 5-870.*) Sonstiger operativer Eingriff	52	13,16	1.960	17,74

⁴² Mehrfachnennung möglich

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 378		N = 10.481	
Verweildauer im Krankenhaus				
≤ 2 Tage	319	84,39	7.305	69,70
3 - 6 Tage	52	13,76	2.465	23,52
7 - 10 Tage	6	1,59	535	5,10
11 - 14 Tage	≤3	x	96	0,92
> 14 Tage	0	0,00	80	0,76

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 378		N = 10.481	
Entlassungsdiagnose (ICD 10)⁴³				
(D17.1) Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes	4	1,06	134	1,28
(D24) Gutartige Neubildung der Brustdrüse	232	61,38	5.593	53,36
(D48.6) Neubildung unsicheren oder unbekanntens Verhaltens: Brustdrüse	28	7,41	1.086	10,36
(N60.0) Solitärzyste der Mamma	5	1,32	211	2,01
(N60.1) Diffuse zystische Mastopathie	8	2,12	1.213	11,57
(N60.2) Fibroadenose der Mamma	29	7,67	614	5,86
(N60.3) Fibrosklerose der Mamma	32	8,47	447	4,26
(N60.4) Ektasie der Ductus lactiferi	≤3	x	221	2,11
(N60.8) Sonstige gutartige Mammadysplasien	7	1,85	344	3,28
(N60.9) Gutartige Mammadysplasie, nicht näher bezeichnet	≤3	x	15	0,14
(N64.4) Mastodynie	0	0,00	54	0,52
(N64.5) Sonstige Symptome der Mamma	9	2,38	443	4,23

⁴³ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 378		N = 10.481	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	304	80,42	7.177	68,48
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	72	19,05	3.180	30,34
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	12	0,11
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	≤3	x	47	0,45
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,00	≤3	x
(07) Tod	0	0,00	≤3	x
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ⁴⁴	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	≤3	x
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	6	0,06
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	≤3	x
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	42	0,40
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	5	0,05

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 378		N = 10.481	
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ⁴⁵	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁴⁶	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	0	0,00
nicht spezifizierter Entlassungsgrund⁴⁷				
(1) ja	0	0,00	5	0,05

⁴⁴ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

⁴⁵ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

⁴⁶ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

⁴⁷ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)